

## A

**a**, Präf., »los, un«, Lw. gr. a, Präf., »los, un, nicht«

**A.A.** (Aulus Agerius), lat., M., »Abkürzung (bzw. abstrakte Benennung) für den Kläger im römischen Formularprozeß«

**Aas**, N., »Fleisch eines toten Körpers«, mhd. *ōs* (11. Jh.), N., »Fleisch eines toten Körpers, (Schimpfwort 12. Jh.)«, zu idg. \**ed-*, V., »essen«

**ab**, Adv., Pröp., Präf., »ab«, mhd. *abe*, Adv., Pröp., Präf., »herab«, ahd. *aba* (8. Jh.?), Adv., Pröp., Präf., »aus, durch, herab, von, weg von«, as. *af*, Pröp., Präf., »ab, von, aus«, germ. \**aba*, \**ab*, Adv., Pröp., »ab, weg«, idg. \**apo-*, Pröp., »ab, weg«

**abändern**, V., »wechseln, verändern«, Müller 1673, s. ab, ändern

**Abänderung**, F., »Veränderung, Versetzung«, 1523 Pfäfers, 1673, s. abändern, ung

**Abänderungsklage**, F., »Klage auf Abänderung einer Verurteilung zu künftig fällig werdenden wiederkehrenden Leistungen (z.B. Unterhalt) die bei einer wesentlichen Veränderung der maßgeblichen Verhältnisse (z.B. Lebenshaltungskosten) zulässig ist«, 19. Jh.?, s. Abänderung, Klage

**Abandon**, M., »Preisgabe des Gesellschaftsanteils«, 19. Jh. (Allgemeines Deutsches Handelsgesetzbuch 1861) Lw. frz. *abandon*, M., »Verlassenheit«, 12. Jh. postverb. M. von frz. *abandonner*, V., »preisgeben«, 11. Jh., zusammengerückt aus älterem *a ban doner*, V., »zur freien Verfügung übergeben«, zu ahd. *ban*, M. »Bann«, s. Bann

**abandonnieren**, V., »verlassen (V.)« 1633, Lw. (nnl. *abandonneren* 1489,) frz. *abandonner*, V., »verlassen (V.)«, s. Abandon, ieren

**abberufen**, V., »sich berufen«, 15. Jh. (mnd. *afberopen*), s. ab, be, rufen

**Abbruch**, M., »Mangel, Abgang, Abzug, Eintrag, Schaden, Beendigung, Erzgang (1309 Freiburg)«, 1339 Hagenau, s. ab, brechen

**abdanken**, V., »Dank für eine Tätigkeit abstatten (frühes 16. Jh.), eine Tätigkeit beenden (1534)«, s. ab, danken

**Abdecker**, M., »Schinder, Nachrichten«, 1. H. 16. Jh. (1534 Quedlinburg), s. ab, decken

**abdingbar**, Adj., »vertraglich abänderbar«, s. ab, abdingen, bar

**abdingen**, V., »vereinbaren«, mhd. *abedingen*, V., »ein Übereinkommen treffen, abhandeln« (1312 Österreich bzw. 14. Jh. München), s. ab, dingen

**Abend**, M., »Abend«, mhd. *ōbent*, M., »Abend«, ahd. *aband* (A. 9. Jh.), M., »Abend«, as. *ōvand*, M., »Abend«, anfrk. *ōvand*, M., »Abend«, germ. \**ḍbanda*, \**ḍbandaz*, M., »Abend«, idg. *ḍponto*, Sb., »der hintere Teil (des Tages)«

**Abenteuer**, N., »Zufall, Gefahr«, 1360 Bremen, mhd. *aventiuere*, N., »Begebenheit, Ereignis, Schicksal«, 12. Jh. Lw. frz. *aventure*, F., »Begebenheit, Ereignis«, aus mlat. \**adventura*, N. Pl.?, F.?, »Ereignis«, subst. Part. Fut. von lat. *advenire*, V., »herankommen, ankommen«, zu lat. *ad*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *venire*, V., »kommen«

**Aberacht**, F., »abermalige Acht«, 1221 Wien, Sachsenspiegel um 1225, s. Acht

**aberratio ictus**, F., »Eintritt des Handlungserfolges an einem anderen als dem nach dem Täterplan angegriffenen Objekt (T schießt auf A und trifft B)«, Lw. lat. *aberratio*, F., »Abirrung«, lat. *ictus*, M., »Stoß, Wurf«, vgl. Weiske 1839ff.

**Abfall**, M., »bewegliche Sache deren sich der Besitzer entledigen will oder deren geordnete Beseitigung zur Wahrung des Wohls der Allgemeinheit geboten ist«, mhd. *abeval*, M., »Abfall, Loslösung (1415/6)«, »Abzug (1520 Freiburg)«, »Verlust« (1518 Buchhorn)«, »Schmach (Luther vor 1546)«, »Gefallensein«, »Überrest (Overbeck 1765)«, s. ab, Fall, fallen

**Abfertigung**, F., »Entsendung (1458), Abfindung (16. Jh.)«, s. ab, fertig, ung

**Abfindung**, F., »für die Aufgabe eines Rechts evtl. auch einer Aussicht - meist in Geld - gewährte einmalige Gegenleistung (z.B. bei Unterhaltsverzicht)«, »Abschichtung (1615), Entschädigung (1543), Auszahlung (1586)«, s. ab, finden, ung

**Abfindungsguthaben**, N., »Wert des Gesellschaftsanteils eines ausscheidenden Gesellschafters im Zeitpunkt des Ausscheidens«, 20. Jh.?, s. Abfindung, Guthaben

**Abgabe**, F., »kraft öffentlichen Rechts in Geld zu entrichtende öffentliche Last zur Finanzierung der staatlichen Tätigkeit«, »öffentliche Abgabe« 2. H. 17. Jh. (Hasse 1687 Leipzig), s. ab, geben

**Abgabenordnung** (AO), F., »das Recht der Abgaben allgemein regelndes Bundesgesetz«, 1920, Reichsabgabenordnung 1919, s. Abgabe, Ordnung

**Abgabenüberhebung**, F., »übersteigertes Abgabenverlangen«, 20. Jh.?, s. Abgabe, über, heben, ung

**abgeleitet**, Adj., »nicht ursprünglich«, 19. Jh.? Lüt. lat. derivativus, Adj., »abgeleitet«, s. ab, leiten

**Abgeordneter**, M., »Mitglied eines (Bundes- oder Landes-)Parlamentes«, verkürzt aus abgeordneter Bote, M., »mit Vollmacht entsandter Bote, Stellvertreter«, 1610 Österreich, 1616 Waadt, s. ab, ordnen

**abgeschlossen**, Adj., »baulich abgegrenzt«, zu abschließen (Köln 1597), s. ab, schließen

**abhanden**, Adv., »aus den Händen«, Verbindung von ab mit dem umlautlosen Plural von Hand, schon ahd., seit dem 14. Jh. zusammengesetzt

**Abhandenkommen**, N., »Verlust des unmittelbaren Besitzes ohne Willen des Besitzers (z.B. durch Verlieren oder durch Zwang oder durch Zueignung seitens des Besitzdieners)«, 1437 Jena abhende komen, V., »verloren gehen«, 1583 (von abhanden kommen), 1680 Lübeck abhanden kommen

**abhelfen**, V., »weghelfen (16. Jh. Breslau), befreien, beseitigen (1547 Reval)«, mhd. abehelfen, V., »befreien« (1210/20), s. ab, helfen

**Abhilfe**, F., »Abänderung einer Entscheidung durch die entscheidende Behörde auf Grund eines Antrages (z.B. Beschwerde oder Erinnerung oder Widerspruch)«, 1786 Köln (abhülf), s. ab, abhelfen, Hilfe

**Abitur**, N., »Abgangsprüfung, Reifeprüfung«, 1788 Berlin?, um 1890, aus Abiturium (um 1880), Lw. lat. abiturum, abiturium, N., »Abitur«, zu lat. abiturus, Part. Fut., »einer der weggehen wird«, s. Abiturient

**Abiturient**, M., »Gymnasiast vor der Abgangsprüfung«, 1788, 1824 Braunschweig, Lw. lat. abituriens, Part. Präs. subst., M., »Gymnasialabgänger«, Prätorius 1666, zu mlat. abiturire, V., »abgehen wollen«, zu

lat. abire, V., »weggehen«, zu lat. a, ab, Pröp., Präf., »von, ab«, lat. ire, V., »gehen«

**Abkauf**, M., »Abkauf«, 1428 Freiberg, s. ab, Kauf

**Abkomme**, M., »Nachkomme«, 1741 Hamburg, s. ab, kommen

**Abkommen**, N., »Abstammung (Münster 1541), Übereinkommen (1683), Konvention«, s. ab, kommen

**Abkömmling**, M., »Verwandter eines Menschen in absteigender Linie (z.B. Kind oder Enkel)«, Fischart 1578, Schottel 1663, Lüt. lat. progenies, F., »Abstammung«?

**Abkunft**, F., »Abkömmling (17. Jh.), Herkunft (Schiller 1788), Übereinkunft (18. Jh.), Finanzertrag (1609 Reval)«, s. ab, kommen

**Ablaß**, M., »(im katholischen Kirchenrecht) auch vor Gott verbindliche Befreiung von zeitlichen Sündenstrafen«, mhd. ablöz, M., »Ablaß, Erlaß der Sündenschuld, Nachlaß von Sündenstrafen gegen Vollbringung guter Werke (2. H. 13. Jh.)«, ahd. ablöz (790), M., »Ablaß, Vergebung«, Verbalabstraktum zu ahd. abalözan (aus aba, lözan), Lehnbedeutung lat. indulgentia, F., »Güte, Gnade«?, remissio, F., »Zurückschicken, Erlassung«?

**Ablehnung**, F., »Zurückweisung eines Verhaltens oder einer Person, (im Verfahrensrecht) Zurückweisung einer bestimmten Gerichtsperson hinsichtlich ihrer Mitwirkung in einem Verfahren«, »Zurückweisung einer Klage (1571), Abstellung (1512), Tilgung (1555 Mecklenburg), Befreiung (Luther 1525)«, s. ab, lehnen, ung, vgl. lat. recusatio, F., »Ablehnung«

**Ableite**, F., N., »Aufgabegebühr« (1258 Niederösterreich)«, s. ab, leiten

**abliefern**, V., »hinbringen«, 17. Jh. (1618), s. ab, liefern

**Ablieferung**, F., »von Übereigungswillen begleitete Verschaffung des unmittelbaren Besitzes des Ersteigerers durch den Gerichtsvollzieher«, mhd. abeläsen, V., »losmachen, lostrennen, abkaufen, tilgen« 11. Jh. (Lohenstein vor 1683), s. ab, liefern, ung

**ablösen**, V., »losmachen, wegnehmen, tilgen«, s. ab, lösen

**Ablösung**, F., »Aufhebung (1360), Einlösung (1460)«, s. ablösen, ung

**Ablösungsgesetz**, N., »Ablösungsgesetz«, 1832

**Ablösungsgesetzgebung**, F., »Gesetzgebung des 19. Jh.s zur Ablösung feudaler Rechte (Bodenbefreiung Preußen 9. 10. 1807, 14. 9. 1811)«, s. Ablösung, Gesetzgebung, vgl. Weiske 1839ff.

**Ablösungsrecht**, N., »Recht eines Dritten an Stelle des Schuldners den Gläubiger zu befriedigen wenn der Gläubiger die Zwangsvollstreckung in einen dem Schuldner gehörigen Gegenstand betreibt und dadurch ein Recht des Dritten gefährdet«, »Näherrecht« Suttinger 1655, Lüt. lat. ius redimendi, N., »Lösungsrecht«?

**Abmahnung**, F., »Aufforderung zur Änderung eines unerwünschten Verhaltens«, »Kapitalkündigung (Dasypodius 1535 bzw. 1580 Lüneburg), Verwarnung (1631 Österreich)«, Lüs. lat. dehortatio, F., »Abmahnung«?, s. ab, mahnen, ung

**Abmahnungsschreiben**, N., »Abmahnungsschreiben«, 1626, s. Abmahnung, Schreiben

**abmeiern**, V., »den Meier vom Gut vertreiben (1597 Peine)«, s. ab, Meier

**Abnahme**, F., »Entgegennahme der Leistung durch den Gläubiger eines Kaufvertrages oder Werkvertrages«, »Niedergang (1494), Wegnahme (Murner 16. Jh.), Bezug (Klingner 1725), Entgegennahme (1724 Königsberg)«, s. ab, nehmen

**abnorm**, Adj., »regelwidrig«, 1804, Börne 1809, Lw. lat. abnormis, Adj., »nicht schuldgerecht«, zu lat. a, ab, Präp., Präf., »von, weg«, lat. norma, F., »Winkelmaß, Richtschnur, Regel, Vorschrift«

**Abnutzung**, F., »Abnutzung (1459)«, »Ertrag (1525 Würzburg), Mißbrauch (1509 Oberösterreich)«, s. ab, nutzen, ung

**Abolition**, F., »Abolition«, 17. Jh. (1658), Lw. lat. abolitio, F., »Vergehenmachen, Aufheben«, zum PPP. abolitus von lat. abolere, V., »vergehen machen, vernichten«, vgl. Weiske 1839ff.

**abordnen**, V., »entsenden«, 1512 Appenzell, s. ab, ordnen

**Abordnung**, F., »vorübergehende Zuweisung eines Beamten an eine andere Amtsstelle bei einer anderen Behörde«, »Abweichung (Paracelsus 1493-1541), Entsendung (Suttinger 1718), Gesamtheit von Abgeordneten (1674)«, s. abordnen, ung

**abortus**, M., »Fehlgeburt«, 16. Jh. (Paracelsus 1536) Lw. lat. abortus, M., »Fehlgeburt«, vgl. Weiske 1839ff.

**Abrechnung**, F., »Rechnungslegung (1452 Bern), Abzug (1487 Schlesien)«, s. ab, rechnen, ung

**Abrede**, F., »Leugnung (um 1300), Vereinbarung (1445 Passau), Redeschluß (16. Jh.), Abstreiten (1461 Frankfurt)«, s. ab, reden

**abreden**, V., »bereden, abmachen«, 1477 Murau, s. ab, reden

**Abruf**, M., »Wertherabsetzung (1377 Villingen), Wegruf (E. 19. Jh.)«, s. ab, rufen

**Absage**, F., »Entsagung, Ablehnung, Aufkündigung (1433 Göttweig)«, mhd. abesage, F., »Absage«, ahd. abasaga (1000), F., »Absprechen«, Lsch. lat. negatio, F., »Verneinung«?, s. ab, sagen

**Absatz**, M., »Wegnahme (1388 Braunschweig-Lüneburg), Unterbrechung (15. Jh.), Veräußerung durch Verkauf (1564 bzw. Möser E. 18. Jh.), Absetzung (17. Jh. Bremen), Verringerung (1395 Bayern), Abschnitt (eines Paragraphen)«, spätmhd. abesaz, M., »Verringerung, Verschlechterung der Münze«, s. ab, Satz, setzen

**Abschichtung**, F., »Abfindung, Abteilung«, (Wigand) 1698 Minden, s. ab, schichten, ung

**Abschiebung**, F., »Entfernung eines Ausländers aus dem Staatsgebiet unter Anwendung unmittelbaren Zwanges«, (1461 Meppen affshuwinge?), Stieler 1691, s. ab, schieben, ung

**Abschied**, M., »Abschied«, »Beschluß (1458)«, »Vermögensteilung (1454 Ingelheim), Abschied, Entlassung«, zu fnhd. abscheiden, V., »weggehen«

**Abschlag**, F., »Abgehauenes (1429), Abzug (1288), Abschlag des Kaufpreises, Rate (1325 Oberösterreich)«, s. ab, schlagen

**Abschlagszahlung**, F., »Teilzahlung«, 18. Jh. (1789) bzw. Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, s. Abschlag, Zahlung

**abschließen**, V., »beschließen (1561), verschließen (1650), beenden (1778)«, s. ab, schließen

**Abschluß**, M., »Bewirken einer Bindung der Vertragsparteien an einen vereinbarten Vertragsinhalt durch Willenserklärung«, »Beschluß (1801), Abschluß (1729), Beendigung (1727)«, s. ab, schließen

**Abschlußfreiheit**, F., »Freiheit einer Person selbst darüber zu entscheiden ob und mit wem sie eine vertragliche Bindung eingehen will«, 20. Jh.?, s. Abschluß, Freiheit

**Abschlußvertreter**, M., »zum Abschluß berechtigter Vertreter«, 20. Jh.?, s. Abschluß, Vertreter

**Abschlußvollmacht**, F., »zum Abschluß eines Vertrages ermächtigende Vollmacht«, 20. Jh.?, s. Abschluß, Vollmacht

**Abschlußzwang**, M., »Pflicht mit einem anderen die von diesem gewünschte vertragliche Bindung einzugehen«, 20. Jh.?, s. Abschluß, Zwang

**Abschnitt**, M., »Abgeschnittenes, Abschnitt, Gliederungseinheit (1525)«, mhd. abesnit, M., »Abschneiden, Abschnitt«, »Verlust (um 1300)«, s. ab, schneiden

**abschöpfen**, V., »wegschöpfen (1417), gewinnen, ermitteln (1509 Oberösterreich)«, s. ab, schöpfen

**Abschöpfung**, F., »Maßnahme eines Staates durch die der Preis einer importierten Ware auf einen gesetzlich festgeschriebenen Stand gebracht wird (z.B. bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen innerhalb der Europäischen Union durch die Bundesfinanzbehörden)«, »Herunterschöpfung« 1682, s. abschöpfen, ung

**abschrecken**, V., »abnehmen, abhalten, aufscheuchen«, mhd. abeschrecken, V., »abschrecken«, um 1340, s. ab, schrecken

**Abschreckung**, F., »Strafzweck (relative Straftheorie) bei welchem die Strafe einen möglichen Täter vor Straftaten zurückschrecken lassen soll«, 1531, s. abschrecken, ung

**abschreiben**, V., »abschreiben, gutschreiben, löschen, streichen (1340 Freiburg)«, mhd. abeschrēiben, V., »abschreiben«, 1172, s. ab, schreiben

**Abschreibung**, F., »Herabsetzung des Buchwertes eines Vermögensgegenstandes in der Bilanz entsprechend dessen (durchschnittlichem) Wertverlust (im Laufe der Zeit)«, »Abschrift (1403/39), Tilgung (1607), Abbuchung (1674 Amsterdam)«, »Abschreibung« 1851, s. abschreiben, ung

**Abschreibungsgesellschaft**, F., »auf Verlusterzielung durch Abschreibung gerichtete Gesellschaft«, 2. H. 20. Jh., s. Abschreibung, Gesellschaft

**Absender**, M., »Absender« Stieler 1691, s. ab, senden

**Absetzung**, F., »Heruntersetzung« Kant vor 1804, s. ab, setzen, ung

**Absicht**, F., »direkt auf den Erfolg als Ziel gerichteter Wille des Täters (z.B. Zueignungsabsicht)«, »Aufsicht« 1609 Österreich, »Bestreben« 1653, zu absehen, V., »eine Schußwaffe auf jemanden richten«, s. ab, Sicht

**absichtlich**, Adj., »absichtlich«, Brockes 1748, s. Absicht, lich

**Absichtsprovokation**, F., »absichtliche Herbeiführung der Situation der Notwehr durch den Angegriffenen um unter dem Deckmantel der Notwehr den Angreifer zu verletzen«, s. Absicht, Provokation

**absolut**, Adj., »uneingeschränkt, unbedingt«, 16. Jh. (1579) Lw. lat. absolutus, Adj., »abgeschlossen«, PPP. von lat. absolvere, zu lat. a, ab, Präp., Präf., »von«, lat. solvere, V., »lösen«, Lbd. frz. absolu, Adj., »unumschränkt«, s. absolvieren

**absolute Fahruntüchtigkeit**, F., »unbedingte Fahruntüchtigkeit« 2. H. 20. Jh., s. absolut, Fahruntüchtigkeit

**absolute Mehrheit**, F., »unbedingte Mehrheit« 1790, s. absolut, Mehrheit

**absolute Straftheorie**, F., »unbedingte Straftheorie« 20. Jh.?, s. absolut, Straftheorie

**absoluter Revisionsgrund**, M., »unbedingter Revisionsgrund« 20. Jh.?, s. absolut, Revisionsgrund

**absolutes Fixgeschäft**, N., »unbedingtes Fixgeschäft« 20. Jh.?, s. absolut, Fixgeschäft

**absolutes Recht**, N., »uneingeschränktes Recht« 20. Jh.?, s. absolut, Recht

**absolutio ab actione**, F., »Entbindung von dem Klageanspruch, (im gemeinen Recht) Abweisung einer Klage aus materiellen Gründen«

**absolutio ab instantia**, F., »Entbindung von dem Verfahren, (im gemeinen Recht) Abweisung einer Klage aus formellen Gründen«

**Absolution**, F., »Sündenvergebung«, 14. Jh. (1346 absolutie) Lw. lat. absolutio, F., »Trennung, Scheidung, Freisprechen, Sündenvergebung«, zum PPP. absolutus von lat. absolvere, V., »lösen«, s. absolvieren

**Absolutismus**, M., »Regierungsform bei welcher der Inhaber der Herrschaftsgewalt (z.B. Monarch oder anderer Gewalthaber) den Untertanen gegenüber unbeschränkte Macht hat«, »Unbedingtheit« Herder 1775, 1. H. 19. Jh. (Börne 1832) Lbd. frz. absolutisme (1796), M., »Absolutismus«, s. absolut

**absolvieren**, V., »lossprechen (1263), erledigen (Fuchsberger 1534)«, Lw. lat. absolvere, V., »lösen, frei machen«, zu lat. a, ab, Pröp., Präf., »von, ab«, lat. solvere, V., »lösen«

**absondern**, V., »trennen, ausscheiden, abschichten«, mhd. abesondern, V., »vermögensrechtlich abfinden, loslösen« (13./14. Jh.), s. ab, sondern

**Absonderung**, F., »(im Konkurs) gesonderte Befriedigung eines Gläubigers aus einzelnen Gegenständen der Konkursmasse«, »Trennung (E. 15. Jh.), Abschichtung (1385), Trennung von Tisch und Bett (Luther vor 1546)«, s. absondern, ung

**Absonderungsrecht**, N., »Absonderungsrecht (von Erbschaftsgläubigern)«, (1777) Klöntrup 1798, Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, s. Absonderung, Recht

**absorbieren**, V., »aufnehmen, verschlucken«, 2. H. 17. Jh. (Liebe 1678) Lw. lat. absorbere, V., »verschlucken, verschlingen«, zu lat. a, ab, Pröp., Präf., »von, ab«, lat. sorbere, V., »zu sich nehmen, schlürfen«

**Absorption**, F., »Aufsaugung«, 2. H. 18. Jh. (1772) Lw. lat. absorptio, F., »Aufsaugung«, zum PPP. absorptus von lat. absorbere, V., »verschlucken, verschlingen«, s. absorbieren

**Absorptionsprinzip**, N., »Grundsatz zur Bestimmung der Strafe bei Tateinheit«, Grundsatz der Absorption (vor 1858, auf Carpzow zurückgeführt), s. absorbieren, Absorption, Prinzip

**Absorptionstheorie**, F., »Theorie der Absorption«, 19. Jh.?, s. Absorption, Theorie

**Absprache**, F., »Urteil (1510) (bzw. 1470 Lübeck afsprake), Verabredung (Ludwig 1716)«, s. ab, Sprache, sprechen

**abstammen**, V., »herkommen, nachfolgen«, 17. Jh. (Hartknoch 1684), s. ab, Stamm

**Abstammung**, F., »natürliche Herkunft eines Kindes von bestimmten Eltern«, Lsch. lat. genus, N., »Geschlecht«?, Francisci 1689, s. abstammen, ung

**abstiften**, V., »des Gutes entsetzen (1381 Österreich), verzichten (1393 Braunschweig)«, s. ab, stiften

**abstimmen**, V., »Münzen abwerten« 15. Jh. Schweiz, »ablehnen« Luther 1521, »passend machen« 17. Jh., »eine Stimme abgeben« 1793, s. ab, stimmen

**Abstimmung**, F., »Verfahren zur Ermittlung des Willens einer Gesamtheit von Personen hinsichtlich einer bestimmten Frage«, »Ablehnung (Stieler 1691), Stimmabgabe (Niebuhr 1811)«, s. abstimmen, ung

**abstrakt**, Adj., »begrifflich, allgemein, vom Gegenständlichen abgezogen«, 2. H. 15. Jh. (Hueber 1477) Lw. lat. abstractus, PPP. von lat. abstrahere, V., »abziehen«, zu lat. a, ab, Pröp., Präf., »von«, lat. trahere, V., »ziehen, herleiten«

**Abstraktion**, F., »Verallgemeinerung«, 2. H. 16. Jh. (Roth 1571) Lw. lat. abstractio, F., »Fortschleppen, Abstraktion«, »Verallgemeinerung« 1. H. 18. Jh., s. abstrakt

**Abstraktionsprinzip**, N., »Grundsatz daß Verpflichtungsgeschäft und Erfüllungsgeschäft in ihrem Bestand voneinander grundsätzlich unabhängig sind«, 20. Jh.?, s. Abstraktion, Prinzip

**abstreiten**, V., »absagen (1443 Schweiz), verweigern (1674 Schlesien)«, mhd. abstriften, V., »im Streit abgewinnen«, s. ab, streiten

**Abt**, M., »Oberer eines geistlichen Ordensinstituts, Leiter einer rechtlich selbständigen Niederlassung«, mhd. abbet, M., »Abt«, ahd. abbat (800), M., »Abt«, Lw. lat. abbas, abbatem (Akk.) (4. Jh.), M., »Abt, Vater«, Lw. gr. ábba, Lw. aram. abbō, M., »Vater«, Lallwort

**Abtei**, F., »Abtei«, mhd. abbeteie, »Abtei«, ahd. abbateia (12. Jh.), F., »Abtei«, Lw. lat. abbatia, F., »Abtei«, s. Abt

**Äbtissin**, F., »Äbtissin«, spätmhd. ebbe-tissin, F., »Äbtissin«, zu mhd. eppetisse, F., »Äbtissin«, ahd. abbatissa (12. Jh.), F., »Äbtissin«, Lw. lat. abbatissa, F., »Äbtissin«, s. Abt

**abtreiben**, V., »vertreiben, abtreiben, wegschaffen«, mhd. abetreiben, V., »vertreiben (12. Jh.), wegschaffen (1262 Elsaß), abwenden (um 1300), fortreiben (um 1305), fortnehmen (1353), ein lebendes Kind abtreiben (1507 Bamberg), die Schwangerschaft abrechnen 1510/30«, s. ab, treiben

**Abtreibung**, F., »nicht besonders gerechtfertigter Abbruch einer Schwangerschaft nach Abschluß der Einnistung des befruchteten Eies in der Gebärmutter«, »Fruchtabtreibung (1509), Verjagung (1541), Absonderung (1580), Abholzung (1615)«, s. abtreiben, ung

**Abtreibungsmittel**, N., »Mittel zur Abtreibung einer Leibesfrucht« Faber 1710, s. Abtreibung, Mittel

**abtreten**, V., »weggehen, zurücktreten (15. Jh.), aufgeben (1363 Magdeburg bzw. 1520 Freiburg)«, mhd. abetretēn, V., »beiseite gehen (E. 12. Jh.)«, s. ab, treten

**Abtretung**, F., »Übertragung einer Forderung von einem (bisherigen) Gläubiger (Zedenten) auf einen anderen (Neugläubiger oder Zessionar)«, »Rücktritt von einem Amt (1460), Abfall (15. Jh. Münster), Aufgabe (1360), Übertragung (1443 Leipzig), Zession von Gütern (1616 Bayern bzw. 1579 Braunschweig), Gutsübergabe«, s. abtreten, ung

**Abtretungserklärung**, F., »Erklärung der Abtretung«, Bürgerliches Gesetzbuch 1896, s. Abtretung, Erklärung

**Abtrieb**, M., »Näherkauf, Näherrecht«, (1461 Altenhaslau), s. ab, treiben

**Abtriebsrecht**, N., »Näherrecht«, 1668 Trier, s. Abtrieb, Recht

**Abwasser**, N., »durch Schadstoffe verunreinigtes Wasser«, »Abflußwasser«, »abfließendes Wasser in welchem Erz gewaschen wurde« 1545 Württemberg, Thurneysser 1572, s. ab, Wasser

**Abwehr** F., »Abwehr, Verteidigung«, 16. Jh. (1523), s. abwehren

**abwehren**, V., »abwehren (1311 Braunschweig), verhindern (1525 Württemberg), ablehnen (1417 Niederlande afweren)«, mnd. afwǎren, V., »zurückweisen«, 14. Jh., s. ab, wehren

**abweichen**, V., »entweichen, beiseite treten (15. Jh. Erfurt), nicht befolgen (1662)«, mhd. abewāchen, V., »sich davon machen (1287 Friedberg), s. ab, weichen

**abweichend**, Part. Präs., s. abweichen

**abweichendes Verhalten**, N., »ungewöhnliches Verhalten«, 2. H. 20. Jh., s. abweichend, Verhalten

**abweisen**, V., »zurückweisen (um 1200/10), (Klage) abweisen (mnd. afwāsen Sachsen-

spiegel um 1225), absprechen«, s. ab, weisen

**Abweisung**, F., »Zurückweisung (1416 Hildesheim), Verweisung (1634), Abfindung (13./14. Jh. Halle)«, s. abweisen, ung

**abwerben**, V., »abwendig machen (Rupert von Freising 1328)«, s. ab, werben

**abwerten**, V., »im Wert herabsetzen«, 18. Jh., s. ab, Wert

**Abwertung**, F., »Herabsetzung des Außenwertes einer Währung im Verhältnis zum Wert von Gold oder anderen Währungen durch Änderung des Wechselkurses«, Wurm 1858, s. abwerten, ung

**abwesend**, Adj., »abwesend« 15. Jh. (1409 Magdeburg bzw. 1466 Meppen) nnd. afwesend, 16. Jh. (Zwingli 1526) obd. abwesend, zu mhd. abewesen, V., »fehlen, mangeln«, ahd. abawesan (9. Jh.), V., »weg sein, nicht vorhanden sein, hervorstehen«, Lüs. lat. abesse, V., »abwesend sein«, zu ahd. aba, wesān, Bedeutung »zerstreut« 2. H. 17. Jh.

**Abwesender**, M., »wer sich zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht an einem bestimmten Ort aufhält«, s. abwesend, vgl. Weiske 1839ff.

**Abwesenheit**, F., »Abwesenheit«, A. 16. Jh. (Rotschitz 1529) Lüs. lat. absentia, F., »Abwesenheit«, zum subst. Inf. Abwesen, N., »Fehlen«, s. abwesend, heit

**Abwesenheitspflegschaft**, F., »im Falle der Abwesenheit mögliche Pflegschaft«, Planck 1880, s. Abwesenheit, Pflegschaft, vgl. Abwesenheitskuratel (18. Jh., Allgemeines Landrecht 1794 Preußen)

**Abwesenheitsverfahren**, N., »(im Strafprozeß) ausnahmsweise zulässiges besonderes Verfahren gegen eine Person deren Aufenthalt unbekannt ist oder die sich im Ausland aufhält und deren Gestellung vor das zuständige Gericht unausführbar oder unangemessen erscheint«, 1960, s. Abwesenheit, Verfahren

**abwickeln**, V., »abrollen«, 16. (1529), häufiger seit 18. Jh., s. ab, wickeln

**Abwicklung**, F., »endgültige Ausführung einer Angelegenheit«, 1691 Stieler, Lüt. lat. devolutio, F., »Entwicklung?«, s. abwickeln, ung

**abzahlen**, V., »ablohnen, auszahlen (1481 Sachsen), entlohnen (um 1525)«, mhd.

abezaln, V., »zahlen, ratenweise tilgen« (1313), s. ab, zahlen

**Abzahlung**, F., »Bezahlung, Entlohnung (1573 Steiermark), Tilgung (1584), Abschlagszahlung, Zahlung«, Paracelsus 1530, »Ratenzahlung« 1891, s. abzahlen, ung

**Abzahlungskauf**, M., »(von 1894 bis 1991) Kauf beweglicher Sachen - durch eine Person die nicht Kaufmann ist - bei dem der Kaufpreis in - mindestes zwei - Teilzahlungen (Raten) entrichtet werden soll«, E. 19. Jh., s. Abzahlung, Kauf

**Abzahlungskredit**, M., »der Finanzierung eines Abzahlungskaufes dienendes Darlehen einer Bank an einen Abzahlungskäufer der den Kaufpreis auf Grund des Darlehens sofort und das Darlehen in Raten bezahlt«, 20. Jh.?, s. Abzahlung, Kauf

**Acht**, F., »Vorsicht, Aufmerksamkeit«, mhd. ahte, F., »Zustand, Beschaffenheit«, ahd. ahta (Anf. 9. Jh.), F., »Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung«, germ. \*ahtæ, F., »Beachtung, Aufmerksamkeit«, zu idg. \*ok-?, V., »überlegen (V.), meinen, denken«?, idg. \*ak-, Adj., »scharf, spitzig«?

**Acht**, F., »(im mittelalterlichen deutschen Recht) als Unrechtsfolge mögliche allgemeine Verfolgung (Vogelfreiheit)«, mhd. öhte, F., »Verfolgung, Acht«, ahd. öhta (2. Vt. 11. Jh., PN?), F., »Verfolgung, Acht«, germ. \*anhtæ, F., »Verfolgung«, weitere Zusammenhänge unklar

**achten**, V., »achten, wertschätzen«, mhd. ahten, V., »merken auf, beachten, erwägen«, ahd. ahtæn (1. Vt. 9. Jh.), V., »achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, erwägen«, as. ahtian, V., »glauben, halten für«, zu germ. \*ah-, V., »glauben, meinen, denken«, idg. \*ok-?, V., »überlegen (V.), meinen, denken«, idg. \*ak-, Adj., »scharf, spitzig«

**actio**, lat., F., »Klaganspruch, Klagemöglichkeit«, fnhd. (1499 Worms bzw. 1509 Frankfurt) Lw. lat. actio, F., »Klaganspruch«, s. Aktion, vgl. Weiske 1839ff.

**actio illicita in causa**, lat., F., »unerlaubtes Handeln in der Verursachung«, s. Notwehrprovokation

**actio libera in causa**, lat., F., »freies Handeln in der Verursachung, Verhalten des Täters in willensfreiem Zustand das die spätere Begehung einer bestimmten Straftat in einem Zustand auslöst in dem er nicht

mehr verantwortlich handeln kann (z.B. Täter betrinkt sich um in diesem Zustand die Tat leichter begehen zu können (Vorsatz) oder obwohl er damit rechnen hätte müssen (Fahrlässigkeit) daß er in diesem Zustand eine bestimmte Straftat begehen werde)«, 19. Jh.?, s. actio, causa

**actio pro socio**, lat., F., »Handeln für den Gesellschafter, Geltendmachung eines Anspruchs der Gesellschaft (sog. Sozialanspruch) gegen einen anderen Gesellschafter aus dem Gesellschaftsverhältnis durch einen einzelnen oder mehrere einzelne Gesellschafter (z.B. Anspruch auf Beitragsleistung)«, vgl. Weiske 1839ff.

**actus contrarius**, lat., M., »Gegenhandlung, Rechtshandlung die das Gegenteil einer anderen Rechtshandlung bewirkt (z.B. Erlaß einer Schuld im Verhältnis zu ihrer Begründung)«, Lw. lat. actus contrarius, M., »Gegenhandlung«

**Adäquanz**, F., »Angemessenheit«, Substantivierung des Part. Präs. adaequans von lat. adaequare, V., »gleich machen«, s. adäquat

**Adäquanztheorie**, F., »Theorie zur Bestimmung der rechtlich beachtlichen Kausalität eines Verhaltens für einen Erfolg«, E. 19. Jh.?, s. adäquat, Theorie

**adäquat**, Adj., »angemessen«, 2. H. 17. Jh. (Leibniz 1684) Lw. lat. adaequatus, PPP. von lat. adaequare, V., »gleichmachen, gleichkommen«, zu lat. ad, Präp., Präf., »zu«, lat. aequare, V., »gleich machen«, zu lat. aequus, Adj., »gleich«

**Adel**, M., »in der mittelalterlichen und neuzeitlichen deutschen Gesellschaft führender Stand«, mhd. adel, M.?, N., »Geschlecht, edler Stand«, ahd. adal (1. Vt. 9. Jh.), M., N., »Adel, Abstammung, Geschlecht, Sippe«, germ. \*apala, \*apalam, N., Geschlecht, Herkunft, Art, Wesen, Gut?«, vielleicht vorgerm. \*at-al-, zu \*at »weg, über, hinaus«, \*al- (2), V., »nähren, wachsen«?, vgl. Geschichtliche Grundbegriffe

**adeln**, V., »auszeichnen (1261/9), adeln (1415/6), in den Adel erheben (nach 1427)«, s. Adel

**Adelsstand**, M., »Stand des Adels«, 16. Jh. Österreich, s. Adel, Stand

**Adhäsion**, F., »Hängen an, Adhäsion«, »Anhänglichkeit (1582/1612)«, Lw. lat. adhaesio, F., »Anhängen«, zum PPP. adhaesus von lat. adhaerere, V., »anhängen«,

zu lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. haerere, V., »hängen, stecken, kleben«

**Adhäsionsverfahren**, N., »Möglichkeit (im Rahmen der sachlichen Zuständigkeit) einen durch eine strafbare Handlung verursachten Vermögensschaden statt im Zivilprozeß anhangsweise im wegen der Straftat abhängigen Strafprozeß geltend zu machen«, z.T. Lw. lat. adhaesio, F., »Anhängen, Anschließung«, zum PPP. adhaesus von lat. adhaerere, V., »anhängen«, zu lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. haerere, V., »hängen, stecken, kleben«, vgl. Weiske 1839ff., Planck 1857 Adhäsion des Beschädigten, Adhäsionsprozeß

**Ädil**, M., »Amtsträger (Tempelvorsteher bzw. Marktaufseher) des römischen Rechts«, Niebuhr 1811, Lw. lat. aedilis, M., »Ädil, Marktaufseher«, zu lat. aedes, F., »Herd, Haus«

**Adjunkt**, M., »Hinzufügung, Gehilfe«, (1883 adiunctus), Lw. lat. adiunctus, Adj., »verbunden«, PPP. von lat. adiungere, V., »anfügen«, s. lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. iungere, V., »verbinden«

**Adjutant**, M., »Helfer, Hilfsoffizier«, 17. Jh. (Ostein 1617) Lw. span. ayudante, M., »Helfer«, zu span. ayudar, V., »helfen«, aus lat. adiutare, V., »unterstützen«, Intensivum zu lat. adiuvere, V., »helfen«, zu lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. iuvare, V., »helfen«

**Administration**, F., »Verwaltung«, A. 16. Jh. (1509 Frankfurt) Lw. lat. administratio, F., »Dienstleistung, Besorgung, Verwaltung«, zum PPP. administratus von lat. administrare, V., »besorgen, verwalten«, zu lat. ad »zu«, lat. ministrare, V., »bedienen, verschaffen«, zu lat. minus, Adv., »weniger«

**administrativ**, Adj., »zur Verwaltung gehörend«, A. 19. Jh. Lw. frz. administratif, Adj., »zur Verwaltung gehörend«, aus lat. administrativus, Adj., »zum Ausführen geeignet«, s. Administration

**Administrativenteignung**, F., »Verwaltungsenteignung«, s. administrativ, Enteignung

**Admiral**, M., »Admiral, Befehlshaber einer Flotte«, 16. Jh. (Basler Chroniken 1396 bzw. Fronsperger 1565) Lw. frz. admiral (1305), amirail, M., 12. Jh. Sizilien, »Admiral«, 10. Jh. (?) (Rolandslied um 1170 admirate, um 800?) Lw. arab. amir, M., »Befehlshaber, Fürst«, unter dem Einfluß von lat. admirari, V., »bewun-

dern«, Form Admiral im 18. Jh. durchgesetzt

**adoptieren**, V., »als Kind annehmen«, 16. Jh. (Carion 1532 bzw. 1564), mnd. apoptören (15. Jh.) Lw. lat. adoptare, V., »aussehen«, zu lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. optare, V., »wünschen«

**Adoption**, F., »Annahme als Kind«, 16. Jh. (Tengler 1511 bzw. Pleningen 1513) Lw. lat. adoptio, F., »Adoption«, s. adoptieren

**Adressat**, M., »Person an welche sich die Norm wendet, Person deren Verhalten durch die angeordnete Rechtsfolge beeinflußt werden soll, Person an die eine Willenserklärung gerichtet ist«, 1761, Heyse 1835, s. Adresse

**Adresse**, F., »Aufenthaltort, Anschrift«, 17. Jh. »Zugang« (Schupp 1657), »Anschrift« (Ettner 1698 bzw. Sperander 1727) Lw. frz. adresse, F., »Richtung, Anschrift«, afrz. adrece, F., »Richtung, Gelegenheit«, zu frz. adresser, V., »richten an«, aus spätlat. \*addirectiare, V., »richten an«, zu lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. directus, PPP. von lat. dirigere, V., »gerade richten«, zu lat. dis, Präf., »auseinander«, lat. regere, V., »lenken, leiten richten«

**Advokat**, M., »(ältere in der Schweiz noch gültige Bezeichnung für) Rechtsanwalt«, »Sachwalter« 14. Jh. (1392 Livland), »juristischer Berater« 15. Jh. (1402 Köln), E. 14. Jh. Lw. lat. advocatus, M., »Herbeigerufener, Beistand, Advokat«, subst. PPP. von lat. advocare, V., »herbeirufen«, zu lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. vocare, V., »rufen«, zu lat. vox, F., »Stimme«, 1878 in Deutschland durch Rechtsanwalt ersetzt

**Affe**, M., »Affe«, mhd. affe, M., »Affe«, ahd. affo (9. Jh.), M., »Affe«, as. apo, M., »Affe«, germ. \*apan, \*apæn, M., »Affe«, idg. \*abæ?, Sb., »Affe«, Herkunft unbekannt, kelt. Einfluß?, slaw. Einfluß?

**Affekt**, M., »heftige Gemütsbewegung (z.B. Wut) die meist mit Veränderungen der Körpervorgänge verbunden ist«, 16. Jh. (Luther 1520) bzw. häufiger 18. Jh. Lw. lat. affectus, M., »Erregung«, zum PPP. affectus von lat. afficere, V., »hinzutun, einwirken, anregen«, zu lat. ad, af, Pröp. Präf., »zu«, lat. facere, V., »machen, tun«

**Affektion**, F., »Wohlwollen, Liebe, Reizung«, 16. Jh. (Fuchsperger 1533) Lw. lat. affectio, F., »Wohlwollen, Liebek«, s. Affekt

**Affektionsinteresse**, N., »Liebhaberinteresse«, s. Affektion, Interesse, vgl. Weiske 1839ff.

**Affektionswert**, M., »Liebhaberwert«, Hermann 1781, s. Affektion, Wert

**Affidavit**, N., »er hat geschworen«, »(im internationalen Wertpapierrecht) ein besonderes Mittel der Glaubhaftmachung«, Sealsfield 1833, Lw. ne. affidavit, N., »Versicherung«, zu lat. affidare, V., »geloben«, zu lat. ad, af, Pröp., Präf., »zu«, lat. fides, F., »Treue«, lat. dare, V., »geben«

**affirmativ**, Adj., »bestätigend, positiv«, (1597 affirmative,) um 1797 Lw., zum PPP. affirmatus von lat. affirmare, V., »bestätigen«, zu lat. ad, af, Pröp., Präf., »zu«, lat. firmare, V., »bestätigen, festigen«, zu lat. firmus, Adj., »fest«

**Affront**, M., »Schmähung, Beleidigung«, vereinzelt M. 15. Jh. Oberelsaß, 17. Jh. (1633 Konstanz) Lw. frz. affront, M., »Schmähung, Beleidigung«, zu frz. affronter, V., »auf die Stirn schlagen, trotzen, beleidigen«, zu frz. front, M., »Stirn«, aus lat. frons, M., »Stirn«

**Afrika**, N., »ein Kontinent«, Lw. lat. Africa, F., »Afrika«, zu lat. Afri, M. Pl., »Bewohner des Gebietes um Karthago, Afrikaner«

**Agende** F., »Gottesdienstregelung«, Lw. lat. agenda, N. Pl., »zu Betreibende«, zu lat. agere, V., »treiben, führen«

**Agent**, M., »Vertreter, Geschäftsführer, Vermittler (1600), Spion (M. 17. Jh.), (Schauspieler [16.-18. Jh.]«, 16. Jh. (Gebhardt 1597) Lw. it. agente, M., »Vertreter, Spion«, (in deutscher Aussprache), aus lat. agens, Part. Präs., »handelnd«, zu lat. agere, V., »treiben, führen«

**agent provocateur**, M., »Scheinstifter, Person die - meist zum Zweck der Überführung - eine andere Person zu einer Straftat veranlassen will deren Erfolg aber nicht eintreten soll«, 19. Jh. Lw. frz.

**aggressiv**, Adj., »angreifend«, 1. H. 19. Jh. Lw. frz. aggressif, Adj., »angreifend«?, s. Aggression

**Aggression**, F., »Angriff«, 1. H. 18. Jh. Lw. lat. aggressio, F., »Angriff«, zum Part. Prät. Akt. aggressus von lat. aggredi, V., »heranschreiten«, zu lat. ad, ag, Pröp., Präf., »zu«, lat. gradi, V., »gehen«

**Agio**, N., »Betrag über Nennwert«, 17. Jh. (Schurtz 1695) Lw. it. aggio, M., »Betrag über Nennwert«, Lw. gr. allágon, N., »Tausch«

**Agnat**, M., »von demselben Familienvater über Männer abstammender Familienangehöriger (z.B. eheliches Kind oder eheliches Kind des Sohnes oder eheliches Kind des Sohnessohnes usw.)«, 18. Jh.? Lw. lat. agnatus, M., »nachgeborener Sohn, Verwandter von väterlicher Seite«, Part. Prät. Akt. von lat. agnasci, zu lat. ad, ag, Pröp. Präf., »zu«, lat. nasci, V., »geboren werden«

**Agrar**, Präf., »die Landwirtschaft betreffend«, A. 19. Jh. unter frz. Einfluß Lw. lat. agrarius, Adj., »den Ackerbau betreffend«, zu lat. ager, M., »Acker«

**Agrarrecht**, N., »Landwirtschaftsrecht«, 19. Jh., s. Agrar, Recht

**Agrément**, N., »Zustimmung des Empfängerstaates zur Ernennung des Leiters einer diplomatischen Vertretung eines Entsendestaates« (um 1920), 18. Jh. »Ausstattung, Annehmlichkeit« Lw. frz. agrément, M., zu frz. agréer, V., »gütig aufnehmen, genehmigen«, afrz. agreer, V., »willkommen sein, gefallen«, »gutheißen«, 12. Jh., zu afrz. gré, Sb., »Gefallen, Wunsch«, aus dem subst. Neutrum von lat. gratus, Adj., »willkommen«

**Ahn**, M., »Vorfahre«, mhd. ane, M., »Großvater, Urgroßvater«, (ane, F., »Großmutter«,) ahd. ano (9. Jh.), M., »Ahne, Vorfahre«, (ana, F., »Ahne, weiblicher Vorfahre«,) germ. \*anæn, M., »Ahn«, idg. \*an- (1), Sb., »Ahn«?, \*han-, Sb., »alte Frau«?, Lallwort?

**ahnden**, V., »strafen«, mhd. anden, V., »ahnden, rügen, rächen«, ahd. antæn (E. 8. Jh.), V., »eifern, beklagen, tadeln, strafen«, as. andon, V., »eifern«, zu germ. \*andan, \*andæn, M., »Hauch Atem«, vgl. idg. \*aný-, V., »atmen, hauchen«, Schreibung mit h seit dem 17. Jh.

**Ahnenprobe**, F., »Nachweis einer (adligen) Herkunft«, Schreuer 1712, s. Ahn, Probe

**ähnlich**, Adj., »ähnlich«, mhd. anelich, Adj., »ähnlich«, ahd. \*analþh, Adj., »ähnlich, gleich«, s. an, lich

**Aids**, N., »acquired immune deficiency syndrome, erworbenes Immundefektsyndrom, 1980 entdeckte durch Viren über-

tragbare Störung der zellulären Immunabwehr)«

**Akademie**, F., »nicht besonders geschützte Bezeichnung für eine Bildungseinrichtung«, 15. Jh. (1511 Wittenberg bzw. Fabricius 1568) Lw. lat. academia, F., »Akademie, Lehrereinrichtung«, Lw. gr. akadēmia, F., »Name eines vor Athen gelegenen Tempelbezirkes (des Heros Akademos), eine Schule«, 18. Jh. (1744 Berlin) Lbd. frz. académie, F., »Vereinigung von Gelehrten«

**akademisch**, Adj., »akademisch, gelehrt«, 1. H. 16. Jh. (Meyfart 1636) Lw. lat. academicus, Adj. »akademisch«, s. Akademie, vgl. ahd. akademisk (um 1000), Adj., »akademisch«, Lw.

**Akklamation** F., »Zustimmung ohne Stimmenauszählung«, 18. Jh. (Görres 1800) Lw. lat. acclamatio, F., »Beifall, Zuruf«, zum PPP. acclamatus von lat. acclamare, V., »zurufen«, zu lat. ad, ac, Pröp., Präf., »zu«, lat. clamare, V., »rufen«

**Akkord**, M., »Zusammenklang, Stückarbeit, Stücklohn, Vereinbarung«, 2. H. 15. Jh. Lw. it. accordo, M., »Übereinstimmung«, 16. Jh. (Carolus 1614) Lw. frz. accord, M., »Übereinstimmung, Abkommen«, zu frz. accorder, V., »ein Abkommen schließen«, aus vulgarlat. \*accordare, zu lat. ad, ac, Pröp., Präf., »zu«, lat. cor, N., »Herz, Stimmung«, A. 19. Jh. Bedeutung »Vereinbarung zu Bezahlung nach Stückzahl«

**Akkordlohn**, M., »nach dem erzielten Arbeitsergebnis bemessener Lohn«, M. 19. Jh., s. Akkord, Lohn

**akkreditieren**, V., »Ansehen verschaffen, empfehlen, beglaubigen, bevollmächtigen (1. H. 18. Jh.)«, um 1700 Lw. frz. accréditer, V., »in Ansehen bringen, beglaubigen«, zu lat. ad, ac, Pröp., Präf., »zu«, lat. credere, V., »glauben«

**Akkreditierung**, F., »mit Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens durch die zuständige Stelle des Empfangsstaats vollzogene Anerkennung einer Person als Gesandter«, s. akkreditieren, ung

**Akkreditiv**, N., »Vertrag durch den sich der Käufer einer Ware verpflichtet eine bestimmte Bank zu veranlassen die Kaufpreissumme an den Verkäufer bereits nach Prüfung und Aushändigung der Dokumente zu zahlen«, 19. Jh.?, zu lat. ad, ac, Pröp., Präf., »zu«, zum PPP. creditus von lat. credere. V. »glauben«

**Akkusation**, F., »Anklage«, Lw. lat. accusatio, F., »Anschuldigung, Anklage«, zum PPP. accusatus von lat. accusare, V., »anschuldigen, anklagen«, zu lat. ad, ac, Pröp. Präf., »zu«, lat. causa, F., »Grund, Ursache«

**Akkusationsprozeß**, M., »durch die Anklage (lat. accusatio) des Verletzten gegen den Verletzenden eingeleiteter (Straf-)Prozeß«, s. Akkusation, Prozeß, vgl. Weiske 1839ff.

**Akt**, M., »Handlung«, M. 16. Jh. Lw. lat. actus, M., »Handlung«, zum PPP. actus von lat. agere, V., »treiben, handeln«

**Akte**, F., »Gesamtheit der bezüglich einer Angelegenheit angefallenen Schriftstücke«, zunächst (1. H. 15. Jh.?) als lat. acta entlehnt, PPP. N. Pl. zu lat. agere, V., »treiben, handeln«, im 16. Jh. (1500 acten) als Lw. eingedeutscht, daneben z.B. ad acta legen (1. H. 17. Jh.) bewahrt

**Akteneinsicht**, F., »Einsichtnahme in die von der Behörde angelegten Akten«, s. Akte, Einsicht, vgl. Weiske 1839ff.

**aktenkundig**, Adj., »in den Akten festgehalten«, Mack 1763 Rottweil, s. Akte, kundig

**Aktenlage**, F., »sich aus den Akten ergebende Sachlage«, s. Akte, Lage

**Aktenversendung**, F., »Versendung von Gerichtsakten an rechtliche Autoritäten (z.B. Juristenfakultäten) zur Beurteilung«, s. Akten, versenden, ung, vgl. Weiske 1839ff.

**Aktenzeichen**, N., »zum Zweck der Unterscheidung einer Akte zugeteiltes individuelles Kennzeichen«, 19. Jh.?, s. Akte, Zeichen

**Aktie**, F., »ziffernmäßiger Teil des Grundkapitals einer Aktiengesellschaft (Gesellschaftsanteil), Summe der Rechte und Pflichten des Aktionärs (Mitgliedschaft), Urkunde welche die Mitgliedschaft verbrieft (Wertpapier)«, 2. H. 15. Jh. (1472 Bremen mnd. axien) »Anspruch, Anrecht«, M. 17. Jh. »Anspruch, Anteilschein« Lw. nnl. actie, F., »Anrecht«, Lw. lat. actio, F., »Handlung, Klageanspruch«, Abstraktum zum PPP. actus von lat. agere, V., »treiben, handeln«, aus »Anrecht« entwickelt sich über die Niederländisch-Ostindische Handelskompagnie (1606, dt. 1647) »Urkunde über Anrecht auf Dividende«

**Aktienbuch**, N., »Verzeichnis für Namensaktien einer Aktiengesellschaft«, 20. Jh., s. Aktie, Buch

**Aktiengesellschaft**, F., »Gesellschaft mit eigener Rechtspersönlichkeit (Verein bzw. juristische Person) die ein in Aktien zerlegtes Grundkapital hat und für deren Verbindlichkeiten den Gläubigern nur das Gesellschaftsvermögen haftet«, 1. H. 19. Jh. Lüt. frz. *compagnie d'actionnaires*, F., »Aktiengesellschaft«, s. Aktie, Gesellschaft, vgl. A. 18. Jh. Aktienhandlung, Eichhorn 1839 Actiencompagnie, Weiske 1839ff.

**Aktiengesetz**, N., »das Recht der Aktiengesellschaft erstmals außerhalb des Handelsgesetzbuches regelndes Einzelgesetz«, 19. Jh., s. Aktie, Gesetz

**Aktieninhaber**, M., »Inhaber einer oder mehrerer Aktien«, Baasch 1806 Hamburg, s. Aktie, Inhaber

**Aktienrecht**, N., »Recht der Aktien bzw. Aktiengesellschaft«, 19. Jh.?, s. Aktie, Recht

**Aktion**, F., »Handlung, Maßnahme«, 2. H. 15. Jh. »Klaganspruch« (bis E. 18. Jh.), 16. Jh. Lw. lat. *actio*, F., »Bewegung, Handlung, Tätigkeit, Klage«, zum PPP. *actus* von lat. *agere*, V., »treiben, handeln«

**Aktionär**, M., »Gesellschafter einer Aktiengesellschaft«, M. 18. Jh. (Möser 1775) Lw. frz. *actionnaire*, M., »Aktienbesitzer«, älter Aktionist (E. 17. Jh. bis M. 19. Jh.) zu ne. *actionist*

**Aktionensystem**, N., »System des römischen Rechts für die Ordnung der Verwirklichungsmöglichkeiten subjektiver Rechte«, 19. Jh.?, s. *actio*, Aktion, System

**aktiv**, Adj., »tätig, handelnd«, 16. Jh. (Lebenwaldt 1680) Lw. lat. *activus*, Adj., »tätig, tatkräftig«, zum PPP. *actus* von lat. *agere*, V., »treiben, handeln«

**Aktiva**, N. Pl., »Vermögensteile eines Unternehmens die auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen werden«, 18. Jh. (1787) Lw. lat. *activa* (*debita*), N. Pl., »Aktivschulden«, s. aktiv

**aktivieren**, V., »aktiv machen«, 1. H. 19. Jh. Lw. frz. *activer*, V., »in Gang bringen«, s. aktiv

**Aktivlegitimation**, F., »Klagebefugnis, aktive Sachbefugnis (z.B. des Verkäufers beim Kaufpreisanspruch)«, 19. Jh.?, s. aktiv, Legitimation

**Aktivschuld**, F., »Schuld (vom Gläubiger aus betrachtet)«, 1696 Krumau, s. aktiv, Schuld

**Aktivvertretung**, F., »auf der Seite des Erklärenden stattfindende Vertretung«, 19. Jh.?, s. aktiv, Vertretung

**Aktuar**, M., »Gerichtsschreiber«, 18. Jh. (Rabener 1759 Gerichtsactuar) Lw. lat. *actuarius*, M., »Buchhalter, Rechnungsführer«, zu lat. *actus*, M., »Handlung«, zum PPP. *actus* von lat. *agere*, V., »treiben, handeln«

**aktuell**, Adj., »gegenwärtig«, E. 19. Jh. (Stinde 1884) Lw. frz. *actuel*, Adj., »gegenwärtig«, aber auch in der 1. H. 18. Jh. in der Bedeutung »wirklich« aus spätlat. *actualis*, Adj., »tätig, wirksam, tatsächlich« belegt, zum PPP. *actus* von lat. *agere*, V., »treiben, handeln«

**Akzept**, N., »Annahme, (im Wechselrecht) Annahmeerklärung des Bezogenen«, s. akzeptieren, vgl. Weiske 1839ff.

**akzeptieren**, V., »annehmen, billigen«, 15. Jh. (um 1400) Lw. lat. *acceptare*, V., »annehmen, billigen«, zum PPP. *acceptus* von lat. *accipere*, V., »annehmen«, zu lat. *ad, ac*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *capere*, V., »nehmen«, einen Wechsel akzeptieren M. 16. Jh.

**Akzessorietät**, F., »Abhängigkeit eines rechtlichen Umstandes von einem anderen«, zum PPP. *accessus* von lat. *accedere*, V. »hinzutreten«, zu lat. *ad, ac*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *cedere*, V., »gehen, treten«

**Akzidenz**, N., »Zufälliges«, Lw. lat. *accidentia*, Part. Präs. N. Pl. »Zufälliges«, zu lat. *accidere*, V., »eintreten, fallen an«, zu lat. *ad, ac*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *cadere*, V., »fallen«

**akzidentiell**, Adj., »zufällig, zusätzlich, nebensächlich«, s. Akzidenz

**Akzise**, F., »Akzise, eine Abgabe«, mhd. *assise*, F., »Akzise«, Lw. 13. Jh. (Kleve), 16. Jh. frz. *accise*, F., Verbrauchsteuer, Lw. mlat. *accisia*, F., »Verbrauchsteuer«, zu mlat. *accisum*, N., »Eingekerbtes« (als Zeichen für eine Leistung), zum PPP. *accisus* von lat. *accidere*, V., »anschneiden, anhauen«, zu lat. *ad, ac*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *cadere*, V., »hauen, schneiden, stoßen«, oder zu afrz. *assise*, subst.? PPP. von afrz. *asseoir*, V., »festsetzen«?

**Alarm**, M., »Gefahrenmeldung, Warnzeichen«, 15. Jh. (1421) bzw. 16. Jh. Lw. it.?

allarme (all'arme), Interj., »zu den Waffen«, zu it. arma, N., »Waffe«, aus lat. arma F., »Waffen«

**Aldermann**, M., »Ältester, Vorsteher« 18. Jh. Lw. ne. alderman, M., »Rathsherr«, zu ae. ealdorman, M., »Vornehmer«, zu ae. eald, Adj., »alt«, ae. man, M., »Mann«

**aleatorisch**, Adj. »vom Zufall abhängig«, 19. Jh.? Lw. lat. aleatorius, Adj., »zum Glücksspieler gehörig«, zu lat. aleator, M., »Würfelspieler«, zu lat. alea, F., »Würfelspiel«

**alias**, Adv., »anders«, M. 15. Jh. Lw. lat. alias, Adv., »anders«, zu lat. alius, Adj., »andere«

**Alibi**, N., »Nachweis daß der Beschuldigte sich zur Tatzeit an einem anderen Ort als der Täter aufgehalten hat und deshalb nicht der Täter sein kann«, 2. H. 18. Jh. (1783) Lw. frz. alibi, M., »Alibi«, aus lat. alibi, Adv., »anderswo«, zu lat. alius, Adj., »andere«, lat. ibi, Adv., »da, dort«

**Alimentation**, F., »Unterhalt, Ernährung«, 16. Jh. (Eyzinger 1590) Lw. mlat. alimentatio, F., »Unterhalt«, s. Alimente

**Alimentationstheorie**, F., »Theorie der Alimentation«, 19. Jh.?, s. Alimentation, Theorie

**Alimente**, N. Pl., »Nahrungsmittel, Unterhaltszahlungen insbesondere des Vaters für das nichteheliche Kind«, »Nahrung, Kost, Kleider« A. 16. Jh., »Unterhaltszahlung« 18. Jh. (Campe 1801ff.) Lw. lat. alimenta, N. Pl., »Nahrungsmittel, Unterhalt, Unterhaltungspflicht«, zu lat. alere, V., »nähren«

**aliud**, N., »anderes, Gegenstand der nicht der vereinbarten Gattung angehört«, Lw. lat. alius, Adj., (Neutrum aliud), »andere«

**Alkohol**, M., »reiner Weingeist«, 16. Jh. Lw. span. alcohol, Sb., »Antimon«, span./ arab. alkuhul, aus arab. kuhl, Sb., »Antimon«, Bedeutungsentwicklung »feines Pulver, Essenz, Wesen, Wesen des Weines (Paracelsus 1526/7 alcool vini), Alkohol«

**Alkoholdelikt**, N., »auf Alkohol beruhendes Delikt«, 2. H. 20. Jh., s. Alkohol, Delikt

**all**, Adj., Indef.-Pron., »ganz, umfassend«, mhd. al, Pron.-Adj., »all, ganz, jeder«, ahd. al (765), all, ala, Pron.-Adj., »all, jeder, ganz, vollständig«, as. al, all, Pron.-Adj., »all«, germ. \*alla, \*allaz, Adj., »all, ganz, jeder«, idg. \*al- (1), Adv., »darüber-

hinaus«?, idg. \*al- (2), V., »nähren, wachsen«?

**allgemein**, Adj., »allgemein, gemeinschaftlich, öffentlich«, 16. Jh., zu mhd. allgemeyne, Adv., »insgesamt«, s. all, gemein

**allgemeine Geschäftsbedingungen**, F. Pl. »allgemein verwendete Geschäftsbedingungen« 20. Jh., s. Geschäftsbedingung, allgemein

**allgemeine Gütergemeinschaft**, F., »alle Güter umfassende Gemeinschaft« 19. Jh., s. Gütergemeinschaft, allgemein

**allgemeine Handlungsfreiheit**, F., »grundsätzliche Handlungsfreiheit« 20. Jh.?, s. Handlungsfreiheit, allgemein

**allgemeine Lebenserfahrung**, F., »übliche Lebenserfahrung« 2. H. 20. Jh.?, s. Lebenserfahrung, allgemein

**allgemeine Staatslehre**, F., »den Staat allgemein betreffende Lehre« 19. Jh.?, s. Staatslehre, allgemein

**allgemeine Wahl**, F., »alle betreffende Wahl« 19. Jh., s. Wahl, allgemein

**allgemeiner Rechtsgrundsatz**, M., »überall geltender Rechtsgrundsatz« 20. Jh.?, s. Rechtsgrundsatz, allgemein

**allgemeiner Studentenausschuß**, M., »allgemeines Vertretungsorgan der Studentenschaft« 20. Jh.?, s. Studentenausschuß, allgemein

**allgemeiner Teil**, M., »das Allgemeine enthaltender Teil« 19. Jh., s. Teil, allgemein

**Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch**, N., »das 1811 geschaffene und seit 1812 in Österreich für das Privatrecht geltende Gesetzbuch«, s. allgemein, bürgerlich, Gesetzbuch

**Allgemeines Deutsches Handelsgesetzbuch**, N., »das in gemeinsamen Verhandlungen inhaltlich abgesprochene ab 1861 durch Einzelgesetze der Bundesstaaten des Deutschen Bundes in Kraft gesetzte Handelsgesetzbuch das 1871 im Deutschen Reich (ohne Österreich) als Reichsgesetz übernommen und zum 1. 1. 1900 durch das Handelsgesetzbuch vom 10. 5. 1897 ersetzt wurde«, s. allgemein, deutsch, Handelsgesetzbuch

**Allgemeines Landrecht**, N., »das 1794 in Preußen in Kraft gesetzte und u.a. bis zum Bürgerlichen Gesetzbuch von 1900 geltende kodifikatorische Gesetzbuch des

aufgeklärten Preußen (ca. 19000 Paragraphen)«, s. allgemein, Landrecht

**Allgemeinheit**, F., »Allgemeinheit, Gesamtheit«, Schiller vor 1805, s. allgemein, heit

**Allgemeinverbindlichkeit**, F., »Verbindlichkeit einer Bestimmung für alle«, 20. Jh., s. allgemein, verbinden, lich, heit

**Allgemeinverfügung**, F., »Verwaltungsakt der sich an einen nach allgemeinen Merkmalen bestimmten oder bestimmbar Personenkreis richtet oder die öffentlich-rechtliche Eigenschaft einer Sache oder ihre Benutzung durch die Allgemeinheit betrifft (z.B. Sperrung einer bestimmten Straße wegen Bauarbeiten)«, 20. Jh., s. allgemein, Verfügung

**Allgemeinwohl**, N., »Interesse des Ganzen der menschlichen Gesellschaft (öffentliches Interesse)«, 20. Jh.?, s. allgemein, wohl

**Allianz**, F., »Bündnis«, A. 16. Jh. (Alliancie) bzw. 17. Jh. Lw. frz. alliance, F., »Bündnis«, zu frz. allier, V., »verbinden«, aus lat. alligare, V., »verbinden«, zu lat. ad, al, Pröp., Präf., »zu«, lat. ligare, V., »binden« (1125?, 1197)

**Alliierte**, M., »Verbündete«, M. 17. Jh. (Getröst 1684), zu frz. allié, M., »Verbündeter«, zu frz. allier, V., »verbinden«, aus lat. alligare, V., »verbinden«, zu lat. ad, al, Pröp., Präf., »zu«, lat. ligare, V., »binden«

**Alliteration**, F., »Stabreim«, E. 18. Jh. (Adelung 1785 bzw. Jean Paul) Lw. it allitterazione, F., »Alliteration«, aus lat. alliteratio (Pontanus vor 1505), zu lat. ad, al, Pröp., Präf., »zu«, lat. litterae, F. Pl., »Buchstaben«

**Allmende**, F., »einem Verband oder einer sonstigen Personenmehrheit (ala bzw. allen) zur gemeinsamen Nutzung gemeinschaftlich zustehende Wirtschaftsfläche (z.B. Weide oder Wald)«, mhd. almende, F., »Gemeinland, Dorfgemeinschaft«, zu all, gemein, \*mein

**Allod**, N., »keinen zusätzlichen Beschränkungen unterliegendes Familiengut«, ahd. alæd (A. 9. Jh.), N., »Allod, freies Gut, Hinterlassenschaft, Erbgut, Freigut«, latinisiert alodis, s. germ. \*alædi, Sb., »Vollgut, fahrende Habe«, vgl. germ. \*al, Adv., »voll«, idg. \*al- (1), Adv., »darüberhinaus«, im 19. Jh. neu aufgegriffen

**Allodifikation**, F., »Umwandlung von bestimmten Beschränkungen unterliegendem

Gut (z.B. Lehen) in keiner zusätzlichen Beschränkung unterliegendes Familiengut später auch Individualeigentum«, s. Allod, vgl. Coßmann 1829, Weiske 1839ff.

**Allzuständigkeit**, F., »Recht der Gemein-

de alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln«, 20. Jh.?, s. all, Zuständigkeit

**Alm**, F., s. Alpe

**alma mater**, F., »Universität«, Lw. lat. alma mater, F., »Nährmutter«

**Almosen**, N., »Schenkung an Arme«, mhd. almuosen, N., »Almosen«, ahd. alamuosan (E. 8. Jh.), N., »Almosen, Opfer«, Lw. roman. \*alemosena?, aus lat. eleemosyna, Lw. gr. eleemosyne, F., »Mitleid«, zu gr. eleémon, Adj., »mitleidig«, zu gr. éleos, M., »Mitleid«, Einfluß von spätlat. alimonia?, zu erwartende Form Almusen durch die dem Niederdeutschen folgende Form Luthers verdrängt

**Alpe**, Alp, Alm, F., »Bergweide«, mhd. albe (1300), F., »Bergweide«, ahd. alba (10. Jh.), F., »Alp, Alm, Bergweide«, (790 lat. alpes duas,) zu (vor)idg. \*albōn, Sb., »Berg, hochgelegener Weideplatz«, Einfluß von lat. albus, Adj., »weiß«?, m in Alm als Assimilation von p an n seit E. 15. Jh.

**alt**, Adj., »alt«, mhd. alt, Adj., »alt«, ahd. alt (765), Adj., »alt«, as. ald, Adj., »alt«, germ.? \*aldaz, Adj., »alt«, wohl to-Partizip zu germ. \*alan, V., »wachsen, nähren«, s. idg. \*al- (2), V., »nähren, wachsen«

**Altar**, M., N., »Altar«, mhd. altare, M. N., »Altar«, ahd. altari (765?), M., »Altar«, Lw. (8. Jh.) lat. altaria, altare, N., »erhöhter Aufsatz, Altar«, zu lat. adolere, V., verbrennen, vgl. germ. \*aid-, V., »brennen«?, schon im klassischen Latein bedeutungsmäßig von lat. altus, Adj., »hoch« beeinflusst

**Altenteil**, M., N., »Altenteil«, 1710 Bremen, s. alt, Teil

**Altenteilsrecht**, N., »Inbegriff von Nutzungen und Leistungen aus oder auf einem Grundstück zum Zweck der Versorgung des Berechtigten (Altenteilers)«, um 1900?, s. alt, Teil, Recht

**Alter**, N., »Alter«, mhd. alter, N., »Alter«, ahd. altar (um 800), N., »Alter«, as. aldar, N., »Alter«, germ. \*aldra, \*aldram, N.,

»Alter«, \*aldrā, \*aldraz, M., »Alter«, s. idg. \*al- (2), V., »nähren, wachsen«

**alter ego**, M., »das andere ich«, 19. Jh. (Börne 1823), Lw. lat.

**alternativ**, Adj., »anderweitig«, lat. Adverb alternative seit 15. Jh. in deutschen Texten, A. 18. Jh. ohne lat. Endung verwendet und als Adjektiv gebraucht, s. Alternative

**Alternative**, F., »andere Möglichkeit«, 17. Jh. (Leibniz 1670) lat. Form alternativa, E. 17. Jh. Lw. frz. alternative, F., »andere Möglichkeit«?, zu frz. alterné, Adv., »wechselnd, wechselweise«, aus lat. alternus, Adv., »wechselnd«, zu lat. alter, Adj., »andere«

**alternative Kausalität**, F., »wechselweise mögliche Kausalität« 19. Jh.?, s. alternativ, Kausalität

**alternativer Vorsatz**, M., »wechselweiser Vorsatz« M. 20. Jh.?, s. alternativ, Vorsatz

**Alternativobligation**, F., »Wahlschuld«, 19. Jh.?, s. alternativ, Obligation

**Altersgrenze**, F., »durch ein bestimmtes Alter festgelegte Begrenzung«, 20. Jh.?, s. Alter, Grenze

**Altershilfe**, F., »(für Landwirte) besondere Sozialversicherung für landwirtschaftliche Unternehmer und deren Angehörige«, 20. Jh., s. Alter, Hilfe

**Alterspräsident**, M., »Person die einem Gremium deswegen vorsitzt weil sie das höchste Lebensalter der Mitglieder aufweist«, 20. Jh.?, s. Alter, Präsident

**Altersruhegeld**, N., »bei Erreichung der gesetzlichen Altersgrenzen (Vollendung des 60. bis 65. Lebensjahres) auf Antrag zu gewährende Versicherungsleistung (Rente) der Rentenversicherung«, 20. Jh., s. Alter, Ruhe, Geld

**Altertum**, N., »hohes Alter, Altsein (16.-19. Jh.)«, »alte Zeit (um 1500)«, Lüs. lat. antiquitas, F., »Vorzüglichkeit, alte Zeit«, s. Alter, tum, Pl. Altertümer, N. Pl. »aus dem Altertum stammende Gegenstände« (1. H. 18. Jh.)

**Ältervater**, M., »Großvater«, Sachsenspiegel um 1225, s. alt, Vater

**Altersversorgung**, F., »nicht aus eigenem Vermögen bestrittene Versorgung im Alter«, 20. Jh.?, s. Alter, Versorgung

**Ältestenrat**, M., »Organ der Geschäftsführung des Parlamentes«, 20. Jh.?, s. alt, Rat

**Altvater**, M., »Großvater, Vorfahre«, 14. Jh., s. alt, Vater

**ambulant**, Adj., »wandernd, nicht ortsgebunden«, 2. H. 18. Jh. (Campe 1801ff.) Lw. frz. ambulant, Adj., »wandernd«, zum Part. Präs. ambulans von lat. ambulare, V., »herumgehen«

**Amendement**, N., »Verbesserung, Zusatz«, 19. Jh.?, Lw. frz. amendement, M., »Besserung«, zu lat. mendum, N., »Fehler«

**Amerika**, N., »Amerika«, 16. Jh.?, zum PN Amerigo Vespucci

**Ammann**, (mhd. ammann) s. Amtmann

**Amme**, F., »Amme«, mhd. amme, F., »Amme, Mutter«, ahd. amma, F., »Amme, Pflegemutter«, germ. \*ammæn, F., »Mutter«?, idg. \*amma, \*ama, F., »Mutter«, Lallwort

**Amnestie**, F., »durch Gesetz ausgesprochener Gnadenerweis für eine unbestimmte Zahl rechtskräftig verhängter aber noch nicht vollstreckter Strafen«, E. 16. Jh. bzw. A. 17. Jh.?, (Spangenberg 1561) Lw. lat. amnestia, F., »Vergebung, Vergessen«, Lw. gr. amnestia, F., »Vergebung, Vergessen« zu gr. ámnestos, Adj., »erinnerungslos«, zu gr. a, Präf., »los, un, nicht«, gr. mimnéskein, V., »sich erinnern«

**Amok**, M., »Tötungslauf«, erstmals 1660 in einer Reisebeschreibung bezeugt, 19. Jh., häufiger 20. Jh. Lw. malayisch Amok, Sb., »Ruf bei Tötungslauf nach Rauschmittelgenuß«

**Amoklauf**, M., »Tötungslauf«, A. 20. Jh., s. Amok, Lauf

**Amortisation**, F., »Ertötung, langzeitliche Tilgung einer Schuld, (in bestimmten Einzelfällen) sonstige Beseitigung eines Rechts«, 1. H. 18. Jh. (1717) Lw. mlat. admortizatio, F., »Absterbung, Schuldentilgung«, s. amortisieren, vgl. Coßmann 1829

**amortisieren**, V., »tilgen, für nichtig erklären«, 18. Jh. Lw. (aus) frz. amortir, V., »abtöten, abtragen«, aus mlat. admortizare, V., »ersterben, absterben, tilgen«, zu spätlat. \*admortire V., »töten«, zu lat. ad, Pröp., Präf., »zu«, lat. mortuus, Adj., »tot«, zu lat. mori, V., »sterben«

**Ampel**, F., »Licht«, mhd. ampel, ampulle, F., »Ampulle«, ahd. ampla (10. Jh.), F.,

»Gefäß, Kännchen, Krug«, ampulla (9. Jh.), F., »Gefäß, Kännchen, Krug«, Lw. lat. ampulla, \*amporla, F., »Fläschchen«, zu lat. amphora, F., »zweihenkeliger Krug«, Lw. gr. amphoréus, Sb., »zweihenkeliger Krug«, zu gr. amphí, Pröp., »um ... herum«, gr. phérein, V., »tragen«, im Nhd. von Lampe verdrängt, im 20. Jh. (1924) für Verkehrsampel neu belebt.

**Amt**, N., »(im Verwaltungsrecht) kleinste Organisationseinheit, konkrete Amtsstelle eines Menschen zu welcher eine Aufgabe und eine Zuständigkeit gehören, abstrakte Dienststellung die sich aus dem Haushaltsplan und dem Besoldungsgesetz ergibt, Behörde«, mhd. ambahte, ambet, N., »Dienst, Amt, Beruf«, ahd. ambaht (765), N., »Aufgabe, Dienst, Auftrag, Würde«, daneben ambahti (765), N., »Amt, Aufgabe, Dienst, Stand, Verwaltung«, germ. \*ambahtja, \*ambahtjam, N., »Dienst, Amt«, zu germ. \*ambaht-, M., »Diener, Höriger«, kelt. Lw.? zu idg. \*Ébhi, Pröp., »um ... herum«, idg. \*a-, V., »treiben, schwingen, bewegen, führen«

**amtlich**, Adj., »zum Amt gehörig, amtlich«, mhd. ambetlich, Adj., »amtlich«, ahd. ambahtlīh (11. Jh.), Adj., »priesterlich, dienstlich«, Lsch. lat. Levitis, Adj., »levitisch, priesterlich«?

**Amtmann**, M., »Leiter der Verwaltung eines Amtsbezirkes eines Landesherrn, (seit 1921) ein Beamter des gehobenen Dienstes«, mhd. ambetman, amman, M., »Amtmann, Dienstmann«, ahd. ambahtman (790), M., »Walter, Verwalter, Diener«, s. Amt, Mann

**Amtsannaßung**, F., »unbefugte Befassung mit der Ausübung eines öffentlichen Amtes, unbefugte Vornahme einer Handlung welche nur kraft eines öffentlichen Amtes vorgenommen werden darf«, 19. Jh., s. Amt, an, Maß, ung, vgl. Hälschner 1887

**Amtsanwalt**, M., »Beamter der Staatsanwaltschaft bei einem Amtsgericht der nicht zum Richteramt befähigt zu sein braucht (z.B. Beamter des gehobenen Dienstes oder Rechtsreferendar)«, 1737, Gerichtsverfassungsgesetz 1877/9, s. Amt, an, Anwalt, vgl. Ullmann 1893

**Amtsarzt**, M., »beamteter Arzt der staatlichen Gesundheitsverwaltung«, 19. Jh.?, s. Amt, Arzt

**Amtsbetrieb**, M., »Offizialbetrieb, Verfahrensgrundsatz nach dem die Einleitung und Fortführung eines Prozesses von Amts wegen erfolgen (z.B. Strafprozeß)«, 19. Jh.?, s. Amt, Betrieb

**Amtsblatt**, N., »zur öffentlichen Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen bestimmtes Veröffentlichungsmittel eines Hoheitsträgers«, s. Amt, Blatt, vgl. Grimm 1854 DW

**Amtsdelikt**, N., »Delikt dessen Täter ein Amtsträger ist (z.B. Rechtsbeugung)«, 19. Jh., s. Amt, Delikt, vgl. Hälschner 1887

**Amtsermittlungsgrundsatz**, M., »Grundsatz von Amts wegen zu ermitteln«, 19. Jh.?, s. Amt, Ermittlung, Grundsatz

**Amtsgericht**, N., »Gericht der ordentlichen Gerichtsbarkeit, für den Umfang eines Amtes eingesetztes Gericht« 1556 Zürich, »Bezirk eines solchen Gerichtes« 1525 Tirol, »Handwerksgericht« 1662 Reval, »Amtsgericht« 1877/9, s. Amt, Gericht

**Amtshaftung**, F., »Haftung für eine Schädigung in Zusammenhang mit einer Ausübung eines Amtes (Amtspflichtverletzung)«, A. 20. Jh.?, s. Amt, Haftung

**Amtshilfe**, F., »ergänzende Hilfe, die eine Behörde einer anderen auf Ersuchen leistet«, »behördliche Unterstützung« 1629 Echzell, s. Amt, Hilfe

**Amtspflicht**, F., »durch Innehaben oder Abhängigkeit eines Amtes auferlegte Pflicht« 1519 Görlitz, »Amtseid« 1504 Baden, s. Amt, Pflicht

**Amtspflichtverletzung**, F., »vorsätzliche oder fahrlässige Verletzung einer einem Beamten einem Dritten gegenüber obliegenden Amtspflicht (z.B. Aufsichtspflicht des Lehrers über Schulkinder)«, Planck 1896, s. Amt, Pflicht, Verletzung

**Amtsrecht**, N., »(im römischen Recht) das von den Amtsträgern geschaffene Recht (ius honorarium bzw. ius praetorium)«, »Recht eines Amtes« A. 13. Jh. Westfalen bzw. 1489 Schweiz, »Recht eines Amtmanns auf Einkünfte« 1414 Steiermark, s. Amt, Recht

**Amtsschimmel**, M., »Bürokratie« 18. Jh. Schweiz, den Amtsschimmel reiten, »auf Vorschriften unnötig lange und umständlich beharren« 2. H. 19. Jh. Österreich, Sulger 1868, (auf dem obrigkeitlichen Schimmel herumreiten 1824 Schweiz)

**Amtstag**, M., »Sprechtage einer Behörde«, 19. Jh.? Österreich?, s. Amt, Tag

**Amtsträger**, M., »wer nach deutschem Recht Beamter oder Richter ist bzw. in einem sonstigen öffentlich-rechtlichen Amtsverhältnis steht oder sonst dazu bestellt ist bei einer Behörde oder sonstigen Stelle oder in deren Auftrag Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrzunehmen«, »Amtsinhaber« 1526 Mosbach, s. Amt, Träger

**Amtsvergehen**, N., »Vergehen eines Amtsträgers«, 1851 Preußen Verbrechen und Vergehen im Amte, s. Amt, Vergehen

**Amtsverschwiegenheit**, F., »Pflicht des Amtsträgers über die ihm bei seiner amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren«, 19. Jh., s. Amt, schweigen, vgl. Hälscher 1887, Ullmann 1893

**Amtsverteidiger**, M., »Pflichtverteidiger«, 19. Jh.? Österreich, s. Amt, Verteidiger

**Amtsvormundschaft**, F., »Vormundschaft des Jugendamtes über eine Person«, E. 19. Jh.?, s. Amt, Vormundschaft

**Amtswalter**, M., »Inhaber eines Amtes«, 20. Jh.?, s. Amt, Walter

**an**, Pröp., Adv., Pröp., »an«, mhd. ane, an, Pröp., Adv., Pröp., »an«, ahd. ana (765), Pröp., Adv., Pröp., »an, in, auf nach, über, durch, bei, von, zu, für, gegen, hinsichtlich«, germ. \*ana, Adv., Pröp., Pröp., »an«, idg. \*an- (4), Pröp., »an, hin, hinan«, \*anæ, Pröp., »an, hin hinan«

**ana**, Pröp., »auf, hinauf, gemäß, zurück«, Lw. gr. aná, Adv., Pröp., Pröp., »auf, gemäß«

**analog**, Adj., »gleichartig«, M. 18. Jh. (Archenholz 1787) Lw. frz. analogue, Adj., »gleichartig«, aus lat. analogus, Adj., »gleichartig«, Lw. gr. análogos, Adj., »gleichartig«, zu gr. aná, Pröp., »auf, gemäß«, gr. lógos, M., »Wort, Kunde (F.), Wissenschaft, Vernunft«, zu gr. légein, V., »zählen, berechnen«

**Analogie**, F., »Übertragung der Rechtsfolge eines geregelten Tatbestandes auf einen mit diesem wertungsmäßig gleichen aber unregulierten Tatbestand«, 1. H. 16. Jh. (Tentzel 1689) Lw. lat. analogia, F., »gleiches Verhältnis, Gleichmäßigkeit, Analogie«, Lw. gr. analogía, F., »entsprechendes Verhältnis, Übereinstimmung«, s. analog

**Analogieschluß**, M., »Schluß von der wertungsmäßigen Gleichheit der Tatbestände auf die Gleichheit der Rechtsfolgen«, 19. Jh.?, s. Analogie, Schluß

**Analogieverbot**, N., »Verbot für alle im Strafverfahren beteiligten staatlichen Stellen Analogie eines Strafgesetzes zuungunsten des Handelnden vorzunehmen«, 19. Jh.?, s. Analogie, Verbot

**Analyse**, F., »Zergliederung, Untersuchung«, 15. Jh. (analysis) bzw. M. 18. Jh. (Analyse) Lw. mlat. analysis, F., »Zergliederung, Auflösung«, Lw. gr. análysis, F., »Zergliederung, Auflösung«, zu gr. aná, Adv., Pröp., Pröp., »auf, hinauf, gemäß«, gr. lyein, V., »lösen«

**Anarchie**, F., »Herrschaftslosigkeit«, 1. H. 17. Jh. (Wächter 1709) Lw. lat. anarchia, F., »Herrschaftslosigkeit«, Lw. gr. anarchía, F., »Herrschaftslosigkeit«, zu gr. ánarchos, Adj., »führerlos«, zu gr. a, an, Pröp., »los, un, nicht«, gr. archós, M., »Führer«, zu gr. árchein, V., »führen«, vgl. Geschichtliche Grundbegriffe

**Anarchist**, M., »Anarchist«, E. 18. Jh. (Laharpe 1797) Lw. frz. anarchiste, M., »Anarchist«, s. Anarchie

**Anathema**, N., »durch Verfluchung erfolgende Auslieferung an Gottes Zorn, kirchlicher Bann«, 16. Jh. (Luther/Emser 1521) Lw. gr. anáthema, N., »geweihtes verfluchtes Ding«

**Anatozismus**, M., »Nehmen von Zinseszins«, Lw. lat. anatocismus, M., »Zins auf Zins«, Lw. gr. anatokismós, M., »Zins auf Zins«, zu gr. aná, Adv., Pröp., Pröp., »hinauf, auf, gemäß«, gr. tókos, M., »Gebären, Kind, Gewinn, Zins«, vgl. Coßmann 1829

**anberaumen**, V., »festsetzen«, (1560), zu mhd. berömen, V., »festsetzen« (1427, im 17. Jh. aufgegeben), zu mhd. römen, V., »streben, trachten«, ahd. römēn (863-71), V., »zielen, streben, trachten«, as. rōmon, V., »trachten, streben«, germ. \*rōmen?, sw. V., »zielen«, zu idg. \*rō- (1), rý-, V., »berechnen, zählen«, die Wandlung von ō zu au ist mundartlich bedingt und steht vielleicht unter dem Einfluß von Raum

**anbieten**, V., »anbieten«, mhd. anebieten, V., »anbieten, vor Gericht laden«, 14. Jh., s. an, bieten

**ander**, Adj., »andere«, mhd. ander, Adj., »andere«, ahd. ander (765), Adj., »andere«,

idg. \*ontero-, \*ontro-, Num. Ord., »andere«, vgl. idg. \*eno-, Pron. »jener«

**Anderkonto**, N., »Bankkonto das eine Person im eigenen Namen und mit eigener Verfügungsbefugnis für eine andere unterhält«, 20. Jh.?, s. ander, Konto

**ändern**, V., »ändern, anders machen«,

**mhd.** endern, andern, V., »ändern«, 14. Jh., s. ander

**Änderung**, F., »Änderung, Veränderung (1388 Württemberg)«, s. ändern, ung

**Änderungskündigung**, F., »Kündigung unter der Bedingung daß der Vertragspartner sich nicht mit veränderten Vertragsbestimmungen einverstanden erklärt«, 20. Jh., s. Änderung, Kündigung

**androhen**, V., »androhen«, 1555 Österreich, s. an, drohen

**Androhung**, F., »Inaussichtsstellung eines bestimmten für den betroffenen Empfänger nachteiligen Verhaltens«, s. androhen, ung, vgl. Grimm DW 1854

**Anefang**, M., (neben dem Wort Anfang) »(im Frühmittelalter) rechtsförmliches Anfassen einer abhandengekommenen und wiedergefundenen Sache«, mhd. avanc, anevanc, M., »Anfang, Ursache«, ahd. anafang (E. 9. Jh.), M., »Anfassen, Berührung, Beginn«, s. an, Fang, fangen

**Aneignung**, F., »Erwerb des Eigentums an einer herrenlosen (eigentümerlosen) beweglichen Sache durch - rechtmäßige - Besitznahme als Eigenbesitzer«, 19. Jh.?, s. an, eignen, ung

**Anerbe**, M., »derjenige von mehreren Erben der allein unter Abfindung der übrigen Miterben den landwirtschaftlichen Betrieb erbt«, 1279 Westfalen, mhd. anerbe, M., »nächster Erbe«, s. an, Erbe (M.), vgl. ahd. gianerbo (M. 10. Jh.), M., »Erbe, Miterbe«

**anerkennen**, V., »gutheißen«, 16. Jh. (1525 Thüringen) Lüt. lat. agnoscere, V., »anerkennen«, Verdeutlichung von erkennen, V., »gutheißen«, s. an, er, kennen

**Anerkenntnis**, N., »rein tatsächliches Verhalten des Schuldners gegenüber dem Gläubiger aus dem sich das Bewußsein des Bestehens des Anspruchs unzweideutig ergibt (z.B. Abschlagszahlung)«, »Anerkenntnis eines Vertrages« (Allgemeines Landrecht 1794 Preußen), Erklärung des Beklagten an das Gericht (reine Prozeßhandlung str.) daß der vom Kläger gel-

tendgemachte prozessuale Anspruch besteht«, s. anerkennen

**Anerkenntnisurteil**, N., »Urteil das auf Antrag des Klägers ohne Sachprüfung auf Grund des Anerkenntnisses des Beklagten ergeht«, s. Anerkenntnis, Urteil, vgl. Planck 1896ff.

**Anerkennung**, F., »Erklärung eines Staates daß er einen anderen als Völkerrechtssubjekt anerkennen und behandeln will«, s. anerkennen, ung, vgl. Grimm DW 1854

**Anfall**, M., »Anfall«, mhd. anval, aneval, M., N., »Anfall, Zutritt«, ahd. anafal (12. Jh.), M., »Mündung, Eingang, Zugang«, s. an, Fall

**Anfang**, M., »Anfang«, s. Anefang

**Anfang der Ausführung**, M., »Zeitpunkt an dem aus einer in der Regel straflosen Vorbereitungshandlung mindestens der Versuch einer Straftat wird«, s. Anfang, Ausführung, vgl. Weiske 1839ff.

**Anfänger**, M., »Urheber, Lernender, Beginnender«, 15. Jh., s. Anfang, älter spätmhd. anvaher (14. Jh.)

**anfänglich**, Adj., »beginnend, am Anfang bestehend«, 2. H. 15. Jh., 16. Jh. Schlettstadt, s. Anfang, lich

**Anfechtbarkeit**, F., »rückwirkende Vernichtbarkeit eines in bestimmter Weise mangelhaften Rechtsgeschäftes durch Willenserklärung (Anfechtung) des Anfechtungsberechtigten gegenüber dem Anfechtungsgegner«, s. anfechten, bar, heit, vgl. Weiske 1839ff.

**anfechten**, V., »anfechten, angreifen«, mhd. anevchten, V., »anfechten, beunruhigen«, ahd. anafehtan (9. Jh.), V., »angreifen, bekämpfen«, s. an, fechten

**Anfechtung**, F., »nachträgliche Beseitigung bestimmter Rechtsfolgen«, »Angriff, Schaden« 1354 Mecklenburg, »Widerspruch, Einspruch« 1344 Glatz, mhd. anevchtunge, F., »Anfechtung, Rechtsanspruch« um 1300, s. anfechten, ung

**Anfechtungsgesetz**, N., »Gesetz betreffend die Anfechtung von Rechtshandlungen eines Schuldners außerhalb des Konkursverfahrens«, 19. Jh., s. Anfechtung, Gesetz

**Anfechtungsklage**, F., »auf Aufhebung eines Verwaltungsaktes gerichtete Klage«, 19. Jh. »Klage gegen den Beschluß auf Eröffnung des Konkurses« Koch 1864, »Klage gegen

polizeiliche Verfügungen wegen  
Gesetzwidrigkeit« Mayer 1895, s. An-  
fechtung, Klage

**Anfrage**, F., »Frage«, »der Kontrolle der  
Regierung durch das Parlament dienende  
Bitte um Auskunft«, »Umfrage« 1481 Sankt  
Gallen, s. an, Frage

**Angebilde**, N., »(an Arm oder Hals  
gebundenes) Geburtstagsgeschenk« (17.  
Jh.), s. an, ge, binden

**Angebot**, N., »(Antrag sowie) Beginn der  
Bewirkung der Leistung der grundsätzlich  
im tatsächlichen Beginn der - je nach der  
Art der Schuld verschiedenen - Leistungs-  
handlung bestehen muß bzw. ausnahms-  
weise aber auch in einer Erklärung leisten  
zu wollen bestehen kann«, 18. Jh. (Hayme  
1738), älter mnd. anbot, N., »Angebot«, s.  
anbieten

**angehören**, V., »gehören, zugehören«, mhd.  
anegehären, V., »Teil von etwas sein«,  
Sachsenspiegel um 1225, s. an, ge, hören

**angehörig**, Adj., »dazu gehörend« 15. Jh.,  
»zugehörig« 1618 Oldenburg, »untertan« M.  
15. Jh. Amorbach, s. an, ge, hörig

**Angehöriger**, M., »Verwandter und Ver-  
schwägerter gerader Linie, der Ehegatte  
bzw. der Verlobte bzw. ein Geschwister  
bzw. ein Ehegatte der Geschwister bzw. ein  
Geschwister des Ehegatten«, 16. Jh., s.  
angehörig

**Angehörigkeit**, F., »Zugehörigkeit, Unter-  
tänigkeit« 1497, s. angehörig, heit

**Angeklagter**, »Beschuldigter, Angeschul-  
digter gegen den die Eröffnung des  
Hauptverfahrens beschlossen ist«, 16. Jh.,  
»Beklagter« 1730 Schweiz, s. anklagen, vgl.  
Planck 1857

**Angelegenheit**, F., »Vorfall, Sache«, 17. Jh.  
(Greneck 1752), s. an, liegen, heit

**angeloben**, V., »versprechen, geloben« 1496  
Bayern, »Treue schwören« 1486, s. an, ge,  
loben

**Angeschuldigter**, M., »Beschuldigter gegen  
den die öffentliche Klage erhoben ist«,  
»Beschuldigter« 1769 Österreich, s. an-  
schuldigen, ge

**Angestelltenversicherung**, F., »die Ange-  
stellten und die ihnen Gleichgestellten  
betreffender Zweig der Sozialversicherung«,  
A. 20. Jh. (1911), s. Angestellter,  
Versicherung

**Angestellter**, M., »Arbeitnehmer der vor-  
wiegend geistige Arbeit leistet«, A. 19. Jh.  
»nichtbeamteter (öffentlicher) Bediensteter«  
(1809 Pforzheim), 2. H. 19. Jh. (Ersch/  
Gruber 1853) »Inhaber einer relativ festen  
Dienststellung (auch im Privatbereich)«,  
Ausgrenzung der Beamten bis etwa 1920, s.  
anstellen, vgl. Geschichtliche Grundbegriffe

**Angriff**, M., »von einem Menschen dro-  
hende Verletzung rechtlich geschützter In-  
teressen«, mhd. anegrif, M., »Angreifen,  
Handhabe«, 11. Jh., »Überfall« 1314, vgl.  
langobard. anagrif (643), anagrip, M.,  
»Angreifen, Anfassen«, s. an, greifen

**Angriffskrieg**, M., »völkerrechtswidrige  
bewaffnete Aggression«, s. Angriff, Krieg,  
vgl. Grimm DW 1854

**Angriffsnotstand**, M., »Einwirkung auf eine  
fremde selbst nicht gefährdende Sache  
welche zur Abwendung einer gegenwärtigen  
Gefahr notwendig ist und bei welcher der  
drohende Schaden für das gefährdete  
Rechtsgut gegenüber dem aus der  
Einwirkung auf die fremde selbst nicht  
gefährdende Sache deren Eigentümer tat-  
sächlich entstehenden Schaden unverhält-  
nismäßig groß ist«, A. 20. Jh.?, s. Angriff,  
Notstand

**Angst**, F., »Angst«, mhd. angest, M., F.,  
»Bedrängnis, Angst, Furcht, Besorgnis«,  
ahd. angust (765), F., »Angst, Furcht, Be-  
drängnis, Unruhe, Sorge«, germ. \*angusti,  
\*angustiz, F., »Enge, Verdruß«, zu idg.  
\*an-hos, Sb., »Beklemmung, Bedrängnis«,  
zu idg. \*an-h-, Adj., V., »eng, einengen,  
schnüren«

**Angstmann**, M., »Scharfrichter, Gerichts-  
diener« 1458 Halberstadt, mnd., s. Angst,  
Mann

**anhängig**, Adj., »zugehörig« 1485, »ange-  
hörig« 1466 Tirol, »zusammenhängend«  
1491 Leipzig, »anhängig« 1461 Österreich,  
»anhängig machen« 15. Jh., s. an, hängen

**Anhängigkeit**, F., »Schweben einer Streit-  
sache in einem prozessualen Verfahren«, s.  
anhängig, heit

**anheimstellen**, V., »überlassen«, 16./17. Jh.,  
s. an, Heim, stellen

**Anhörung**, F., »Möglichkeit zur Äußerung  
der eigenen Vorstellungen in einer be-  
stimmten Angelegenheit«, »Zuhören« 1509  
Görlitz, »Audienz« 1711 Schweiz, s. an,  
hören, ung

**animus**, lat., M., »Seele, Geist, Gemüt«, zu idg. \*aný-, V., »atmen, hauchen«

**animus auctoris**, lat., M., »Täterwille«, s. animus, vgl. Hälschner 1887

**animus socii**, lat., M., »Teilnehmerwille«, s. animus, vgl. Hälschner 1887

**Anklage**, F., »vor Gericht gegen eine bestimmte Person wegen einer bestimmten Straftat erhobene Anschuldigung«, mhd. aneklage, F., »Beschuldigung, Klage« 1295 Fürstenberg, s. an, Klage

**Anklageerzwingung**, F., »Erzwingung der Anklage«, 19. Jh.?, s. Anklage, er, zwingen, ung

**Anklagemonopol**, N., »ausschließliches Recht zur Erhebung der Anklage«, 19. Jh., s. Anklage, Monopol, vgl. Ullmann 1893

**anklagen**, V., »anklagen«, mhd. aneklagen, V., »rechtlich gegen jemanden vorgehen, anzeigen, beschuldigen, gerichtlich in Anspruch nehmen«, Schwabenspiegel um 1275, s. an, klagen

**Ankläger**, M., »Kläger« 1340 Utrecht, »öffentlicher Kläger« 1338 Trient, s. anklagen

**Anklagesatz**, M., »Teil der Anklageschrift der den Angeschuldigten und die ihm zur Last gelegte Tat und Zeit und Ort ihrer Begehung und die gesetzlichen Merkmale der Straftat und die anzuwendenden Strafvorschriften bezeichnet«, 19. Jh.?, s. Anklage, Satz

**Anklageschrift**, F., »zur Anklageerhebung grundsätzlich erforderliche schriftliche Anklage«, s. Anklage, Schrift, vgl. Weiske 1839ff., Grimm DW 1854, Ullmann 1893

**Anklagungsprozeß**, M., »Akkusationsprozeß«, Hellfeld M. 18. Jh., s. anklagen, Prozeß

**Anlage**, F., »besondere Einrichtung oder Vorrichtung«, mhd. anlöge, F., »Anliegen, Bitte, Hinterhalt«, »Umlage« 1362, »Entschädigung« 1538 Hamburg, »Aufwendung« 1494 Riga, später »Anliegendes«, »Angelegtes« (Goethe vor 1832), s. an, legen

**Anlagevermögen**, N., »Vermögen das dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen bestimmt ist«, 19. Jh.?, s. Anlage, Vermögen

**anlegen**, V., »anlegen«, mhd. anelegen, V., »anlegen, ankleiden, vorbereiten«, ahd. analoggen (765), V., »anlegen, auflegen,

hineinschicken, anziehen, legen«, s. an, legen

**Anleihe**, F., »Anleihe« 18. Jh. (1789), verdrängt Anlehen(, zu ahd. analþhan (um 800), N., »Anleihe«), s. an, leihen

**Anleit**, F., »Einweisung in ein Gut«, mhd. anleite, aneleite, F., »Anleitung, Einsetzung«, 1240 Österreich, s. an, leiten

**Anliegen**, N., »Zielvorstellung«, 15. Jh., zu mhd. aneligen, V., »bitten, antreiben, sich bemühen, bevorstehen«, ahd. analiggen (9. Jh.), V., »liegen, vorliegen, anliegen, ankommen, lasten auf, gegeben sein, innewohnen«, s. an, liegen

**Anlieger**, M., »Eigentümer oder Besitzer eines an einer öffentlichen Straße oder einem öffentlichen Gewässer gelegenen Grundstücks«, »Grenznachbar«, 1797 (bzw. Goethe vor 1832), s. Anliegen

**Anmerkung**, F., »Verzeichnung«, 1322, s. an, merken, ung

**Annahme**, F., »vorbehaltlose Bejahung eines Antrages auf Abschluß eines Vertrages«, 15. Jh. Lüs. lat. acceptio, F., »Annahme«?, »Aufnahme als Bürger oder Bediensteter« Scheidemantel 1782, »Annahme eines Angebotes« Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, »Annahme des Wechsels« Allgemeines Landrecht, s. an, nehmen

**Annahme als Kind**, F., »Annahme einer Person durch eine andere Person oder durch ein Ehepaar als Kind«, 1975, s. Annahme, Kind

**Annahme an Kindes Statt**, F., »Annahme an Stelle eines Kindes«, Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, s. Annahme, Kind

**Annahmeverzug**, M., »Verzug des Gläubigers bei der Annahme«, 19. Jh., s. Annahme, Verzug

**Annaten**, Pl., »im ersten Jahr zu zahlende Abgabe einer geistlichen Pfründe«, (fnhd.) Lw. lat. annatae (Bonifatianae), F., »im ersten Jahr zu zahlende Abgabe einer geistlichen Pfründe« (14. Jh.), zu lat. annus, M., »Jahr«

**annektieren**, V., »anhängen, anknüpfen«, 16. Jh. Lw. lat. annectere, V., »anknüpfen« umgestaltetes Lw., Lbd. »aneignen« M. 19. Jh. (Marx 1850, 1867 [Savoyen]) frz. annexer, V., »einverleiben«, zu lat. ad, an, Präp., Präf., »zu«, lat. nectere, V., »binden, knüpfen«

**Annexion**, F., »einseitige Erklärung eines Staates daß er von nun ab bestimmte fremde Gebiete als eigene betrachte (z.B. Annexion Kuweits durch Irak)«, 19. Jh. (1858) Lw. frz. annexion, F., »Annexion«, s. annektieren, sachlich beeinflußt durch ne. annexation (von Texas im Jahre 1845) und die Annexion Savoyens 1860 durch Frankreich

**Annexkompetenz**, F., »Ausdehnung einer ausdrücklich zugeteilten Zuständigkeit in die mit diesem Gebiet in notwendigem Zusammenhang stehenden Annexe«, 19. Jh.?, s. annektieren, Kompetenz

**annullieren**, V., »für nichtig erklären«, A. 16. Jh.? Lw. (bzw. 19. Jh.? Lw. frz. annuler, V., »für nichtig erklären«, aus) lat. annullare, V., »zunichte machen«, zu lat. ad, an, Präp., Präf., »zu«, lat. nullus, Pron., »kein«

**anomal**, Adj., »unregelmäßig«, 18. Jh.?, A. 19. Jh.? Lw. spätlat. anomale, Adv., »ungleich, unregelmäßig«, zu gr. anómalos, Adj., »ungleich«, zu gr. a, an, Präf., »los, un, nicht«, gr. homalós, Adj., »gleich, eben«, frühe Berührung mit gr. nómos, M., »Brauch, Sitte, Gesetz«

**anonym**, Adj., »anonym, namenlos, ohne Angabe des Handelnden«, A. 18. Jh. Lw. spätlat. anonymus, Adj., »namenlos«, Lw. gr. anónymos, Adj., »namenlos«, zu gr. a, an, Präf., »los, un, nicht«, gr. ónoma, ónyma, N., »Name«

**Anordnung**, F., »Bestimmung zu einem Verhalten«, 1582 Österreich, s. an, Ordnung

**anrainen**, V., »angrenzen« 16. Jh. (1568), s. an, Rain

**Anrainer**, M., »Nachbar« 16. Jh. (1524 Österreich), s. an, Rain

**Anregung**, F., »Anstoß zu einem Verhalten«, 1509 Görlitz, s. an, regen, ung

**ansässig**, Adj., »wohnhafte«, 15. Jh. Bayreuth, zu fnhd. ansez, ansesse, M., »Eingesessener«, zu mhd. sez, M., N., »Sitz, Wohnsitz«, ahd. sez (1), N., »Sitz, Thron«, germ. \*seta, setam, N., »Sitz«, zu idg. \*sed- (A), V., »sitzen«

**Anschein**, M., »Aussehen, Erscheinungsbild«, s. an, Schein, scheinen

**Anscheinsbeweis**, M., »prima-facie-Beweis, Beweis einer bestimmten Ursache bzw. eines bestimmten Ablaufes oder eines bestimmten Erfolges aus einer feststehenden Tatsache mit Hilfe der allgemeinen Le-

benserfahrung (z.B. Fahren eines Autos gegen einen Baum deutet auf Fahrlässigkeit des Fahrers)«, 20. Jh.?, s. Anschein, Beweis

**Anscheinsvollmacht**, F., »auf Schein gegründete Vertretungsmacht die dann vorliegt wenn der Vertretene das Handeln seines angeblichen Vertreters zwar nicht kennt es aber bei pflichtgemäßer Sorgfalt hätte erkennen und verhindern können und der Geschäftsgegner nach Treu und Glauben annehmen durfte der Vertretene dulde und billige das Handeln seines (Schein-)Vertreters«, 2. H. 20. Jh.?, s. Anschein, Vollmacht

**Anschluß**, M., »Anschluß, Folge«, vor 19. Jh.?, s. an, schließen

**Anschlußberufung**, F., »im Anschluß an die Berufung der einen Prozeßpartei erfolgende Berufung des Berufungsbeklagten«, 19. Jh., s. Anschluß, Berufung, vgl. Planck 1896

**Anschlußkonkurs**, M., »im Anschluß an ein Vergleichsverfahren eröffneter Konkurs der in Betracht kommt wenn das Vergleichsverfahren scheitert«, 19. Jh.?, s. Anschluß, Konkurs

**Anschlußpfändung**, F., »im Anschluß an eine bereits vollzogene Pfändung einer Sache erfolgende weitere Pfändung für eine andere Forderung gegen denselben Schuldner«, 19. Jh.?, s. Anschluß, Pfändung, vgl. Planck 1896

**Anschlußrevision**, F., »Revision des Revisionsbeklagten im Anschluß an die Revision«, 19. Jh., s. Anschluß, Revision, vgl. Planck 1896

**Anschlußzwang**, M., »von der Gemeinde auf Grund der Gemeindeordnung durch Satzung vorschreibbarer Anschluß der in der Gemeinde gelegenen Grundstücke an eine gemeindliche Einrichtung (z.B. Wasserversorgung oder Kanalisation oder Müllabfuhr)«, 20. Jh.?, s. Anschluß, Zwang

**anschuldigen**, V., »beschuldigen«, mhd. aneschuldigen, V., »beschuldigen«, s. Angeschuldigter, an, Schuld, ig

**ansetzen**, V., »ansetzen«, mhd. ansetzen, V., »ansetzen, angreifen, anstellen«, ahd. anasezzen (790), V., »auflegen, einsetzen, hinsetzen, angreifen«, s. an, setzen

**Ansetzen zur Tatbestandsverwirklichung**, N., »Verhalten das nach dem Gesamtplan des Täters so eng mit der tatbestandlichen Ausführungshandlung verknüpft ist daß es bei ungestörtem Fortgang ohne längere

Unterbrechung im Geschehensablauf unmittelbar zur Verwirklichung des gesetzlichen Tatbestands führen soll (z.B. Beschmieren der Fenster mit Seife damit diese beim Einbruch nicht klirren)«, 2. H. 20. Jh.?, s. ansetzen

**Ansprache**, F., »Ansprache«, mhd. anespröche, F., »Ansprache, Anspruch, Einspruch, Anklage« 13. Jh., ahd. anaspröhha (9. Jh.), anaspröcha, F., »Anruf, Anspruch«, s. an, Sprache

**Anspruch**, M., »Recht von einem anderen ein Tun oder Unterlassen zu verlangen (z.B. Anspruch auf Übereignung der Kaufsache)«, mhd. anspruch, M., »Anspruch, Forderung, Klage, Einwand gegen die Rechtmäßigkeit«, 1291 Salem, s. an, sprechen, Spruch

**Anspruchsgrundlage**, F., »Rechtssatz welcher bei Vorliegen eines Tatbestandes einen Anspruch als Rechtsfolge ausweist«, 20. Jh.?, s. Anspruch, Grund, Lage

**Anspruchskonkurrenz**, F., »Zusammentreffen mehrerer Ansprüche auf Grund eines Sachverhalts«, 20. Jh.?, s. Anspruch, Konkurrenz

**Anstalt**, F., »von einem Träger öffentlicher Verwaltung zur Erfüllung einer besonderen Verwaltungsaufgabe errichtete verwaltungsorganisatorisch oder rechtlich verselbständigte Verwaltungseinheit von persönlichen und sachlichen Mitteln«, »Einstellung«, »Verordnung« 17. Jh., »Vorkehrung« 18. Jh., »Anstalt« Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, mhd. anstalt, F., »Anordnung, Unternehmung, Einrichtung«, zu anstellen, V., »anordnen, einrichten«, s. an, stellen

**Anstand**, M., »Antritt, Zaudern, Stillstand (1461), Bedingung, Einwand, gute Sitten« 17. Jh., zu anstehen, V., »passen, sich schicken«, s. an, stehen

**anstellen**, V., »einstellen« 15. Jh. Freiburg, »einrichten« 1495 Ostfriesland, »verzögern« 1472 Bruchsal, »anfragen« 1509, »ausprechen« Weichbild 14. Jh., »in Dienst nehmen« 15./16. Jh. bzw. Zedler 1732, mhd. anestellen, V., »einstellen, aufschieben«, s. an, stellen

**Anstellung**, F., »Aufschub« 15. Jh., »Anstellung« 1566, »Einrichtung« 1521 Kärnten, »Fristerstreckung« 1675 Schweiz, »Erhebung« 1506 Kassel, »Übertragung von Diensten« vor 1800, s. anstellen, ung

**Anstellungsbetrug**, M., »durch Täuschung im Zuge einer Ausstellung möglicher Unterfall des Betrug«, 20. Jh.?, s. Anstellung, Betrug

**Anstellungstheorie**, F., »Theorie die aus Amtspflichtverletzung diejenige Körperschaft haften läßt die den Beamten (Amtswalter) angestellt hat«, 2. H. 20. Jh., s. Anstellung, Theorie

**anstiften**, V., »veranlassen, anhalten zu« 16. Jh. (Frauenstädt 1603), s. an, stiften

**Anstifter**, M., »wer vorsätzlich einen anderen zu dessen vorsätzlich begangener rechtswidriger - nicht notwendig schuldhafter Tat (Versuch genügt) bestimmt hat«, »Anreger« 1588 Baden, s. anstiften

**Anstiftung**, F., »ein Fall der Teilnahme an einer Straftat (als Anstifter)«, »Anregung« 1554 Offenburg, s. anstiften, ung

**ant**, Pröp., Präf., s. ent

**ante**, Präf., »vor«, Lw. lat. ante, Pröp., Präf., »vor«

**Anteil**, M., »Teilberechtigung an einem Gegenstand«, mhd. anteil, M., »zustehender Teil, Beteiligung« 1332, s. an, Teil

**Anteilseigner**, M., »Inhaber eines Anteils, Gesellschafter«, 2. H. 20. Jh., s. Anteil, eignen

**anti**, Pröp., »gegen«, Lw. gr. anti, Pröp., Präf., »gegen«

**Antichrese**, F., »Nutzungspfandrecht«, 19. Jh.? Lw. lat. antichresis, F., »das die Benutzung eines Pfandes dem Gläubiger überlassende Rechtsgeschäft«, Lw. gr. antichresis, F., »Nutzungspfand«, zu gr. anti, Pröp., Präf., »gegen«, gr. chresis, F., »Gebrauch, Nutzen«, noch als Antichresis Mackeldey 1814, vgl. Weiske 1839ff.

**Antinomie**, F., »Widerspruch zweier Rechtssätze desselben Gesetzes«, Lw. lat. antinomia, F., »Widerstreit der Gesetze«, Lw. gr. antinomía, F., »Widerstreit der Gesetze«, zu gr. anti, Pröp., Präf., »gegen«, gr. nómos, M., »Brauch, Sitte, Gesetz«

**antizipieren**, V., »vorwegnehmen«, 16. Jh. (Rasch 1590) Lw. lat. anticipare, V., »vorwegnehmen«, zu lat. ante, Pröp., Präf., »vor«, lat. capere, V., »nehmen«

**Antrag**, M., »(im Privatrecht) einseitige Willenserklärung durch die eine Person einer anderen einen Vertrag in der Weise anträgt daß dessen Zustandekommen nur von der Zustimmung des anderen Teils

abhängt, (im öffentlichen Recht) von einem möglichen Berechtigten an die Verwaltung gerichtete Aufforderung zu einem bestimmten Verhalten (z.B. Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung)«, »Beschuldigung« 1539, »Erklärung« 1585, »Vorbringen«, mhd. anrac, M., »Anschlag«, Rückbildung aus antragen, s. antragen

**antragen**, V., »antragen, herantragen, anstellen«, fnhd. »vorbringen, beantragen« 1488 Leipzig, »anbieten« 1514 Schweiz, mhd. anetragen, V., »herantragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften«, vgl. ahd. anatragan (790), V., »tragen, hineintragen«, Lüs. lat. importare, V., »hineintragen«, s. an, tragen

**Antragsdelikt**, N., »Delikt das auf Antrag eines Verletzten verfolgt wird«, 19. Jh.?, s. Antrag, Delikt, vgl. Hälschner 1887, Ullmann 1893

**Antwort**, F., »Antwort«, mhd. antwürte, antwurt, N., F., »Antwort, Rechenschaft«, ahd. antwurti (765), N., »Antwort, Verheißung, Orakel«, germ. \*andawurdja, \*andawurdjam, N., »Antwort, Widerwort«, s. Wort, ent

**Anwachsung**, F., »Erhöhung von Anteilen die anderen Berechtigten an einer (gesamthänderischen) Gesamtheit zustehen im Wege der Gesamtnachfolge bei Wegfall eines Mitberechtigten«, »Anlandung« 1453 Ostfriesland, Lüs. lat. accretio, F., »Zunahme, Anwachsung«?, s. an, wachsen, ung

**Anwalt**, M., »Rechtsanwalt«, mhd. anwalte, M., »Anstifter, Anwalt, Vertreter, privatrechtlicher Vertreter vor Gericht und außerhalb des Gerichts (15. Jh.)«, ahd. anawalto (1000), M., »Gewalt, Walter, Machthaber, Geist«, s. an, walten (, ahd. anawaltanti, Part. Präs., »machtvoll, gewaltig, mächtig«)

**Anwaltsgehilfe**, M., »in besonderer Weise ausgebildeter Gehilfe eines Rechtsanwalts für einfachere mehr technische als juristische Angelegenheiten«, 20. Jh.?, s. Anwalt, Gehilfe

**Anwaltsnotar**, M., »Rechtsanwalt der - was in einigen Ländern der Bundesrepublik rechtens ist - zugleich das Amt eines Notars ausübt (z.B. Berlin)«, 20. Jh.?, s. Anwalt, Notar

**Anwaltsprozeß**, M., »Prozeß in dem sich die Parteien durch einen vor dem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt vertreten lassen

müssen«, 19. Jh.?, s. Anwalt, Prozeß, vgl. Planck 1896

**Anwaltszwang**, M., »durch Gesetz vorgeschriebene Notwendigkeit sich vor Gericht durch einen Rechtsanwalt vertreten zu lassen«, E. 19. Jh.?, s. Anwalt, Zwang, vgl. Planck 1896

**Anwaltschaft**, F., »Gesamtheit der Anwälte«, »Vertretung, Vollmacht, Stellung als Anwalt« 1484 Nürnberg, »Verwaltungsbezirk« 1633 Österreich, s. Anwalt, schaft

**Anwart**, F., »Anwartschaft«, Braunschweig 1227, s. an, warten

**Anwärter**, M., »Anwärter«, 1. H. 16. Jh., (mnd. anwörder M. 14. Jh.) zu mhd. anewarten, V., »erwarten«, s. an, warten

**Anwartschaft**, F., »einer bestimmten Person zustehende rein tatsächliche Aussicht auf ein später zu erwartendes Amt oder Recht, die schon zu einem Recht verdichtete dem Berechtigten grundsätzlich nicht mehr durch einseitige Handlung des Geschäftsgegners entziehbare Aussicht (, das werdende Recht, das dem Vollrecht wesensgleiche Minus)«, »Anrecht, Nachfolgerecht« 1599 Württemberg, 1. H. 17. Jh., s. Anwart, schaft, geringfügig älter Anwartung

**anweisen**, V., »zuweisen, anweisen«, mhd. anwāsen, V., »zuweisen« 14. Jh., »anleiten« 1332 Hildesheim, »anhalten zu« 16. Jh., »eine Leistung anweisen« 14. Jh., s. an, weisen

**Anweisung**, F., »schriftliche Aufforderung eines Teiles (Anweisender) an einen anderen Teil (Angewiesener) Geld bzw. Wertpapiere oder andere Sachen an einen Dritten (Anweisungsempfänger) zu leisten«, »Anregung« 14. Jh. Dinkelsbühl, »Anstiftung« 14. Jh., »Anordnung« 15. Jh., »Rat« 1332 Hildesheim, »Rechtsbelehrung« 14. Jh., »Überweisung, Einweisung« 1332 Mühlhausen, »Zahlungsanweisung« 1480 Meißen, s. anweisen, ung

**Anwendung**, F., »Gebrauch«, s. an, wenden, ung

**Anwesen**, N., »Gegenwart, Aufenthalt, Anwesenheit« 15. Jh., »Grundstück«, »Aufenthaltsort« 1520 Bayern, zu mhd. anwesen, V., »da sein, dabei sein«, ahd. anawesan (9. Jh.), V., »dasein, vorkommen, vorhanden sein«, s. ahd. ana, wesan

**anwesend**, Adj., »gegenwärtig«, E. 15. Jh., Part. Präs. zu ahd. anawesan (9. Jh.), V.,

«zugegen sein«, Lüs. lat. adesse, V., »da sein«

**anz**, Suff., Lw. lat. antia (Part. Präs. Nom. N. Pl.)

**Anzahlung**, F., »(beim Abzahlungskauf) erster fälliger Teilbetrag des Kaufpreises«, »Bezahlung« A. 17. Jh., s. an, Zahlung, zu spätmhd. anzalen

**Anzeige**, F., »Mitteilung eines rechtlich erheblichen Vorganges oder Zustandes (z.B. A. der Abtretung der Forderung)«, »Mitteilung des Verdachts einer strafbaren Handlung«, »Anzeige« 1454 Freiburg, »Beweismittel« 1514 Niederösterreich, »Verkündigung« 1513 Sinsheim, Lüt. lat. indicium, N., »Anzeige«?, s. anzeigen

**anzeigen**, V., »anzeigen, anklagen« 1409 Appenzell, »verkünden« 1499 Tirol, »beweisen« 1501 Schweiz, s. an, zeigen

**Anzeigepflicht**, F., »Pflicht zur Erstattung einer Anzeige an eine Behörde«, 19. Jh.? (Mayer 1895), s. Anzeige, Pflicht

**Apanage**, F., »Unterhaltszuwendung an die nichtregierenden Mitglieder eines Fürstenhauses«, 17. Jh. Lw. frz. apanage (13. Jh.), F., »Unterhaltszuwendung«, aus mlat. \*appanagium, N., »Unterhaltszuwendung«, zu lat. appanare, V., »mit Brot versehen«, zu lat. ad, ap, Pröp., Präf., »zu«, lat. panis, M., »Brot«

**Apartheid**, F., »Rassentrennung (in Südafrika bis 1994)«, 2. H. 20. Jh. Lw. afrikaans apartheid, F., »Abgesondertheit«, zu frz. à part (17. Jh.), Adv., »auf der Seite«, aus lat. pars, F., »Seite, Teil«, ndl. hed, Suff., »heit«

**apo**, Präf., »ab, weg«, Lw. gr. apó, Pröp., Präf., »ab, weg«

**Apologie**, F., »Verteidigung, Rechtfertigung«, 16. Jh. (Apologia bzw. 1. H. 17. Jh. Apologie) Lw. spätlat. apologia, F., »Verteidigung«, Lw. gr. apología, F., »Verteidigung«, zu gr. apologeisthai, V., »sich herausreden, sich losreden«, zu gr. lógos, M., »Wort, Kunde (F.), Rede, Wissenschaft, Vernunft«

**Apostel**, M., »Jünger Christi«, ahd. apostol (8. Jh.), apostolo (E. 8. Jh.), M., »Apostel«, germ. \*apostol M., »Apostel«, Lw. lat. apostolus, M., »Apostel«, Lw. gr. apóstolos, M., »Bote, Gesandter«, zu gr. apostélein, V., »abschicken, entsenden«, zu gr. apó, Pröp., Präf., »von, weg«, gr. stélein, V., »senden«. seit Luther allgemein das

einheimische Wort Bote verdrängend, vgl. mhd. apostel, F., »Schrift des Unterrichters an den höheren angerufenen Richter«, Appellationsbriefe 1470 Bayreuth, 1484 Nürnberg, 1520 Bayern, Gobler 1536

**Apostelbrief**, M., »Apostelbrief«, 1470 Bayreuth, s. Apostel, Brief, vgl. mhd. apostel, F., »Schrift des Unterrichters an den höheren angerufenen Richter«, Appellationsbriefe 1470 Bayreuth, 1484 Nürnberg, 1520 Bayern, Gobler 1536

**apostolisch**, Adj., »apostolisch, päpstlich«, mhd. apostolisch (13. Jh.), Adj., »apostolisch«, Lw. kirchenlat. apostolicus, Adj., »apostolisch«, Lw. gr. apostolikós, Adj., »den Abgesandten betreffend«, s. Apostel, vgl. Weiske 1839ff.

**Apotheke**, F., »Geschäft für Heilmittel«, mhd. apotheke (13. Jh.), F., »Geschäft für Heilmittel«, Lw. mlat. apotheca, aus lat. apotheca, F., »Magazin«, Lw. gr. apothéke, F., »Magazin«, zu gr. apó, Pröp., Präf., »von, weg«, gr. théke, F., »Behälter, Abstellraum«, zu gr. tithénai, V., »setzen, stellen, legen«

**Apotheker**, M., »Inhaber einer Apotheke, Fachmann für Arzneimittel«, mhd. apotþker, M., »Händler von Spezereien und Heilmitteln« 13. Jh., s. Apotheke

**Appell**, M., »Aufforderung, Aufruf«, 18. Jh. (Sperander 1727) Lw. frz. appel, M., »Aufruf«, zu frz. appeler, V., »aufrufen«, aus lat. appellare, V., »anreden, anrufen«, zu lat. ad, ap, Pröp., Präf., »zu«, lat. \*pellare, V., »rufen«?, zu lat. pellere, V., »stoßen, treiben«

**Appellation**, F., »Anrufung eines höheren Gerichts zwecks Überprüfung einer Entscheidung«, mhd. appellacion (13. Jh.), appelaz (14.-A. 16. Jh.), 1484 Nürnberg, Lw. lat. appellatio, F., »Ansprechen, Ansprache, Berufung, Appellation«, zum PPP. appellatus von lat. appellare, V., »ansprechen, um Hilfe ansprechen, appellieren«, s. Appell, seit dem späteren 19. Jh. durch Berufung ersetzt, vgl. Planck 1895

**Appellationsordnung**, F., »Appellationsordnung« 1697 Schlesien, s. Appellation, Ordnung

**Appellatsgericht**, N., »Appellationsgericht«, 1528, s. Appellation, Gericht

**appellieren**, V., »appellieren, anrufen«, 12. Jh.? (1300 bzw. 1484 Nürnberg), Lw. lat.

appellare, V., »ansprechen, appellieren«, s. Appell

**Approbation**, F., »Billigung, Bestallung als Arzt oder Apotheker«, 15. Jh. (approbacie) Lw. lat. approbatio, F., »Zustimmung, Anerkennung«, s. approbieren, vgl. Weiske 1839ff.

**approbieren**, V., »bestätigen, billigen, zulassen«, 15. Jh. (1418 Ostfriesland) Lw. lat. approbare, V., »zustimmen, billigen, gutheißen, anerkennen«, zu lat. ad, ap, Präp., Präf., »zu«, lat. probare, V., »prüfen, untersuchen«, zu lat. probus, Adj., »gut, tüchtig«, PPP. approbiert (17. Jh.), Adj., »staatlich anerkannt«

**äquivalent**, Adj., »gleichwertig«, (M. 17. Jh. Äquivalent, N., »Gegenwert, Ausgleich«,) 18. Jh. (1731 Oberrhein) Lw. frz. équivalent, Adj., »gleichwertig«, aus lat. aequivalens, Adj., »gleichwertig«, zu lat. aequus, Adj., »gleich«, lat. valere, V., »wert sein«

**Äquivalenz**, F., »Gleichwertigkeit«, M. 19. Jh., s. äquivalent

**Äquivalenzprinzip**, N., »Rechtsgrundsatz daß zwischen dem Wert einer einzelnen Leistung der Verwaltung und der für diese geforderten Gebühr ein ausgewogenes Verhältnis bestehen muß«, 20. Jh.?, s. Äquivalenz, Prinzip

**Äquivalenztheorie**, F., »Theorie zur Bestimmung der rechtlich beachtlichen Kausalität eines Verhaltens für einen Erfolg«, 20. Jh.?, s. Äquivalenz, Theorie

**ar**, Suff., »-er, -ar«, Lw. lat. arius

**Ar**, N., »ein Flächenmaß«, 19. Jh. (1868 amtlich eingeführt) Lw. frz. are (1793), F., »ein Flächenmaß«, aus lat. area, F., »Platz, Fläche«

**Arabien**, N., »Arabien«, ahd. Lw. lat. Arabia, F., »Arabien«, Lw. gr. Arabía, F., »Arabien«

**Arbeit**, F., »auf Schaffung von Werten gerichtete körperliche oder geistige Tätigkeit, unselbständiger Dienst«, mhd. arbeit, arebeit, F., N., M., »Arbeit, Mühe, Not, Strafe«, ahd. arbeit (765), ararbeit, F., »Mühe, Mühsal, Last, Werk, Arbeit«, daneben arbeitsa, arbeitsi, as. arvðd, F., »Mühe, Not«, germ. \*arbaidi, \*arbaidiz, F., \*arbaidja, \*arbaidjam, N., »Mühe, Beschweris, Arbeit«, vgl. idg. \*orbho-, Adj., Sb., »verwaist, Waise«?, oder zu aslaw. rabu, M.,

»Knecht«?, vgl. Geschichtliche Grundbegriffe

**arbeiten**, V., »arbeiten«, mhd. arbeiten, arebeiten, erbeiten, V., »arbeiten, streben, bedrängen, plagen«, ahd. arbeiten (800), arbeitæn (830), V., »arbeiten, sich mühen, bedrängen, plagen«, as. arviden, V., »quälen«, lat. beeinflusst?, s. Arbeit

**Arbeiter**, M., »Arbeitnehmer der nicht Angestellter ist«, mhd. arbeiter, M., »Arbeiter, Handwerker« 1439, »Bergmann« 1370, »Tagelöhner«, 14. Jh. Lüt. lat. operator, M., »Arbeiter, Schöpfer«?, seit etwa 1830 »Arbeiter, Proletarier«, s. Arbeit, vgl. Geschichtliche Grundbegriffe, Sonnenfels 1763/87 (Arbeiter im Gegensatz zu Geldbesitzer)

**Arbeitgeber**, M., »wer mindestens einen anderen in einem Arbeitsverhältnis als Arbeitnehmer beschäftigt«, um 1840, s. Arbeit, geben

**Arbeitgeberanteil**, M., »vom Arbeitgeber zu erbringender Anteil an den Sozialversicherungsbeiträgen (z.B. Krankenversicherung)«, 19. Jh.?, s. Arbeitgeber, Anteil

**Arbeitgeberverband**, M., »als (rechtsfähiger) Verein gestalteter Zusammenschluß mehrerer Arbeitgeber«, 20. Jh.?, s. Arbeitgeber, Verband

**Arbeitnehmer**, M., »wer in einem Arbeitsverhältnis unselbständige fremdbestimmte Arbeit leistet«, um 1840, s. Arbeit, Nehmer

**arbeitnehmerähnlich**, Adj., »einem Arbeitnehmer vergleichbar«, 20. Jh., s. Arbeitnehmer, ähnlich

**Arbeitnehmererfindung**, F., »von einem Arbeitnehmer während der Dauer eines Dienstverhältnisses vorgenommene Erfindung«, 20. Jh.?, s. Arbeitnehmer, Erfindung

**Arbeitnehmerfreibetrag**, M., »dem Arbeitnehmer als solchem für die Lohnsteuer und Einkommensteuer zustehender Freibetrag«, 20. Jh., s. Arbeitnehmer, Freibetrag

**Arbeitnehmerhaftung**, F., »Haftung des Arbeitnehmers für Schädigungen des Arbeitgebers oder Dritte«, 20. Jh., s. Arbeitnehmer, Haftung

**Arbeitnehmerüberlassung**, F., »(gewerbsmäßige) Überlassung von Arbeitnehmern (an Arbeitgeber)«, 2. H. 20. Jh., s. Arbeitnehmer, Überlassung

**Arbeitsamt**, N., »mit der Arbeitsvermittlung befaßte unterste organisatorische Einheit der Bundesanstalt für Arbeit«, 20. Jh., s. Arbeit, Amt

**Arbeitsbereitschaft**, F., »Bereitschaft zur Arbeitsaufnahme«, 20. Jh., s. Arbeit, Bereitschaft

**Arbeitsdirektor**, M., »bei bestimmten Kapitalgesellschaften zu bestellendes Mitglied des Vorstandes das die Interessen der Arbeitnehmer zu wahren und in die Entscheidungen der Geschäftsführung einzubringen hat«, 2. H. 20. Jh., s. Arbeit, Direktor

**Arbeitsförderung**, F., »Gesamtheit der Maßnahmen welche darauf ausgerichtet sind einen hohen Beschäftigungsstand zu erzielen und aufrechtzuerhalten sowie die Beschäftigungsstruktur zu verbessern und damit das Wachstum zu fördern«, 1969, s. Arbeit, Förderung

**Arbeitsgericht**, N., »das für Arbeitssachen im ersten Rechtszug zuständige Gericht«, 1926 (Arbeitsgerichtsgesetz), s. Arbeit, Gericht

**Arbeitshaus**, N., »Arbeitshaus«, 1679 (Zucht- und Arbeitshaus), s. Arbeit, Haus

**Arbeitskampf**, M., »absichtliche Ausübung wirtschaftlichen Druckes durch gemeinsame Maßnahmen zur Erreichung eines bestimmten Zieles«, 20. Jh.?, s. Arbeit, Kampf

**Arbeitslohn**, M., »Vergütung die der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber auf Grund des Arbeitsverhältnisses erhält«, »Berge-lohn« 14. Jh.?, »Handwerkslohn« 16. Jh.?, s. Arbeit, Lohn

**arbeitslos**, Adj., »vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehend oder nur eine geringfügige Beschäftigung ausübend«, vereinzelt 16. Jh., 2. H. 18. Jh. (Voss 1802) arbeitslos (lat. *expers operis*), s. Arbeit, los

**Arbeitslosengeld**, N., »aus der Arbeitslosenversicherung gewährte Geldleistung an einen Arbeitslosen«, 20. Jh., s. arbeitslos, Geld

**Arbeitslosenhilfe**, F., »aus der Arbeitslosenversicherung gewährte Geldleistung an einen Arbeitslosen«, 20. Jh., s. arbeitslos, Versicherung

**Arbeitslosenversicherung**, F., »Zwangsversicherung für Arbeitnehmer gegen die

wirtschaftlichen Folgen der Arbeitslosigkeit«, 20. Jh., s. arbeitslos, Versicherung

**Arbeitslosigkeit**, F., »Untätigkeit (E. 18. Jh.), Mangel an Erwerbsmöglichkeit (1. H. 19. Jh.)«, s. arbeitslos, ig, heit

**Arbeitsmündigkeit**, F., »unbeschränkte Geschäftsfähigkeit eines Minderjährigen zur Eingehung oder Aufhebung eines Dienstverhältnisses oder Arbeitsverhältnisses«, 20. Jh., s. Arbeit, Mündigkeit

**Arbeitsprozeß**, M., »vor den Arbeitsgerichten in arbeitsrechtlichen Streitigkeiten geführter Prozeß«, 20. Jh., s. Arbeit, Prozeß, vgl. Planck 1895 Arbeiterstreitigkeit

**Arbeitsrecht**, N., »Recht der Arbeitsverhältnisse«, Potthoff 1908, Sinzheimer 1914, s. Arbeit, Recht

**Arbeitsschutz**, M., »dem Arbeitnehmer durch Gesetz gewährter Schutz vor aus der Arbeit erwachsenden Gefahren«, 20. Jh.?, s. Arbeit, Schutz

**Arbeitssicherheit**, F., »Sicherheit des Arbeitnehmers vor Schäden durch oder bei der Arbeit«, 20. Jh., s. Arbeit, Sicherheit

**Arbeitssicherheitsgesetz**, N., »die Arbeitssicherheit regelndes Gesetz«, 1973, s. Arbeitssicherheit, Gesetz

**Arbeitsstrafe**, F., »strafweise auferlegte Zwangsarbeit«, 1759 Preußen, 1768 Österreich, s. Arbeit, Strafe

**Arbeitsunfall**, M., »Unfall den ein Versicherter bei Ausübung der Arbeit als einer von der Unfallversicherung erfaßten Tätigkeit sowie auf dem Weg zu und von dieser Arbeit erleidet«, 19. Jh.?, s. Arbeit, Unfall

**Arbeitsverhältnis**, N., »durch den Arbeitsvertrag begründetes Schuldverhältnis«, 20. Jh.?, s. Arbeit, Verhältnis

**Arbeitsvermittlung**, F., »Vermittlung geeigneter Arbeitsstellen zwischen Arbeitssuchenden und Arbeitgebern«, 20. Jh., s. Arbeit, Vermittlung

**Arbeitsvertrag**, M., »zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer über die entgeltliche Leistung von Arbeit geschlossener Vertrag«, Fichte 1793, s. Arbeit, Vertrag

**Arbeitsverwaltung**, F., »Arbeitsverhältnisse betreffender Teil der öffentlichen Verwaltung«, 20. Jh.?, s. Arbeit, Verwaltung

**Arbeitszeit**, F., »Zeit vom Beginn bis zum Ende der Arbeit«, »Zeit der Arbeit«

Waldis 1548, 1580 Österreich, s. Arbeit, Zeit

**arbiträr**, Adj., »willkürlich«, Lw. frz. arbitraire, Adj., »willkürlich«, aus lat. arbitrarius, Adj., »willkürlich«, zu lat. ad, ar, Pröp., Präf., »zu«, lat. bitere, baetere, V., »gehen«, Bedeutungsentwicklung »hinzukommend, anwesend, beurteilend, schiedsrichtend, beliebig«

**Arbitrage**, F., »Ausnutzung von Preisunterschieden (Kursunterschieden) an verschiedenen Märkten (Börsen)«, 19. Jh.? Lw. frz. arbitrage, M., »Schiedsspruch, Gutachten, Berechnung und Vergleichung verschiedener Wechselkurse, Wechselhandel«, zu lat. arbiter, M., »Zeuge, Beobachter, Schiedsrichter«, s. arbiträr

**archaisch**, Adj., »alt, veraltet«, 19. Jh. Lw. gr. archaiós, Adj., »veraltet«, zu gr. archaios, Adj., »alt«, zu gr. arché, F., »Anfang, Ursprung«

**Archäologie**, F., »Archäologie« 2. H. 18. Jh. (Denis 1778) Lw. gr. archaiología, F., »Erzählungen aus der alten Geschichte«, zu gr. archaios, Adj., »alt«, gr. lógos, M., »Wort, Kunde (F.), Wissenschaft, Vernunft«

**archi**, Präf., »Erz«, Lw. gr. archi, Präf., »Haupt«, zu gr. arché, F., »Anfang, Ursprung«

**Architekt**, M., »Baumeister«, 1. H. 16. Jh. Lw. lat. architectus, M., »Baumeister«, Lw. gr. architékton, M., »Oberbaumeister«, zu gr. arché, F., »Anfang, Ursprung«, gr. tékton, M., »Baumeister, Zimmermann«

**Archiv**, N., »Archiv«, 15. Jh.?, 16. Jh. Lw. spätlat. archivum, N., »Archiv«, aus spätlat. archium, N., »Amtsgebäude«, Lw. gr. archeion, N., »Amtsgebäude«, zu gr. árchein, V., »herrschen«

**arg**, Adj., »schlimm, böse«, mhd. arc, Adj., »schlecht, böse, nichtswürdig, karg«, ahd. arg (765), Adj., »schlecht, böse, schlimm, feige, geizig, gottlos«, germ. \*arga, \*argaz, Adj., »feige, unmännlich«, idg. \*ergh-, \*eregh-, \*orgh-, Adj., »feige?, impotent?«, Einzelheiten dunkel

**Arglist**, F., M., »Arglist, Hinterhältigkeit«, mhd. arclist, F., »Arglist, Bosheit«, ahd. arglist (1000), M., F., »Arglist, Bosheit«, s. arg, List

**arglistig**, Adj., »hinterhältig«, mhd. arclistec, Adj., »arglistig«, 1572 Eiderstädt, s. Arglist, ig

**arglistige Täuschung**, F., »Arglist verwendende Täuschung«, s. Täuschung, arglistig

**arglos**, Adj., »wer sich im Zeitpunkt einer Tat keines Angriffes oder keiner Feindseligkeit versieht bzw. versehen kann«, 2. H. 18. Jh.?, »ohne Falsch« Schiller 1803, s. arg, los

**Argument**, N., »Beweisgrund«, 16. Jh.?, mhd. argument, Lw. lat. argumentum, N., »Beweisgrund«, zu lat. arguere, V., »beweisen, erhellen«

**argumentum a maiori ad minus**, lat., »Schluß von Größerem auf das Kleinere, Schluß von einer umfassenderen Regelung auf einen weniger Voraussetzungen erfordernden Fall«, s. Argument

**argumentum e contrario**, lat., »Schluß aus dem Gegenteil, Umkehrschluß von der Regelung eines geregelten Falles auf die umgekehrte Rechtsfolge für einen nichtgeregelten Fall«, s. Argument

**Argwohn**, M., »Verdacht«, mhd. arcwōn, M., »Verdacht«, ahd. argwōn (12. Jh.), M., »Verdacht, Argwohn«, s. arg, Wahn

**Aristokrat**, M., »Adeliger«, 18. Jh. Lw. frz. aristocrate, M., »Aristokrat«, zu frz. aristocratie, F., »Adelsherrschaft«, s. Aristokratie

**Aristokratie**, F., »Adelsherrschaft«, A. 16. Jh. Lw. lat. aristocratia, F., »Adelsherrschaft«, Lw. gr. aristokratía, F., »Adelsherrschaft«, zu gr. áristos, Adj. Superl., »tüchtigste«, gr. kratein, V., »herrschen«, zu gr. krátos, M., »Macht, Gewalt«

**arm**, Adj., »mittellos«, mhd. arm, Adj., »besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, unglücklich, leibeigen«, ahd. arm (E. 8. Jh.), Adj., »arm, gering, schwach, elend, unwürdig, unglücklich«, as. arm, Adj., »arm«, germ. \*arma, \*armaz, Adj., »vereinsamt, unglücklich«, zu idg. \*er-, erý-, V., »auflösen?«

**Armee**, F., »Heer«, A. 16. Jh.? bzw. 17. Jh. Lw. frz. armée, F., »Heer«, zu frz. armer, V., »bewaffnen«, aus lat. armare, V., »bewaffnen«, zu lat. arma, N. Pl., »Gerätschaften, Waffen«

**Armenhaus**, N., »Haus für arme Leute«, 1583 Hadeln, s. arm, Haus

**Armenrecht**, N., »(bis 1980) einstweilige Befreiung einer unbemittelten Partei von den Kosten des Prozesses«, 1697 Brandenburg, s. arm, Recht, vgl. Planck 1895

**Armesünder**, M., »zum Tod Verurteilter«, um 1700, Lüs. lat. miser peccator, M., »armseliger Sünder«, s. arm, Sünder

**Arrest**, M., »Eilverfahren des Zivilprozesses zur Sicherung der Zwangsvollstreckung wegen einer Geldforderung oder wegen eines Anspruchs der in eine Geldforderung übergehen kann«, 15. Jh. (1484 Nürnberg), Lw. mlat. arrestum, N., »Verhaftung, Beschlagnahme, Festhalten, Haft«, zu lat. ad, ar, Präp., Präf., »zu«, lat. re, Präp., Präf., »zurück«, lat. stare, V., »stehen«, bzw. lat. sistere, V., »stellen«, verdrängte seit dem 17. Jahrhundert die ältere Bezeichnung Kummer, wurde andererseits selbst z.T. durch Haft ersetzt

**arrestieren**, V., »festhalten, festnehmen, festsetzen«, mhd. arrestieren (14. Jh.), V., »festhalten«, Lw. mnl. arretiren (13. Jh.), V., »festhalten«, Lw. (mfrz. arrester, V., »anhalten«?, aus) mlat. arrestare, V., »festhalten«, s. Arrest, ieren

**arrha**, F., »Draufgabe«, mhd. arre, F., »Angeld«, Lw. lat. arra, F., »Draufgabe«

**arrondieren**, V., »abrunden«, s. lat. ad, ar, Präp., Präf., »zu«, rund, ieren

**Arsch**, M., »Arsch«, mhd. ars, M., »Arsch«, ahd. ars (9. Jh.), M., »Arsch, Gesäß, Hintern«, as. \*ars, M., »Arsch«, germ. \*arsa, \*arsaz, M., »Arsch«, idg. \*ers-, Sb., »Hintere, Schwanz«, zu idg. \*er-, V., »sich bewegen, emporstehen«

**Arschkriecher**, M., »widerlicher Schmeichler«, 1839, älter, s. Arsch

**Arschloch**, N., »Arschloch«, mhd. arsloch, N., »Arschloch«, ahd. arsluh (11. Jh.), N., »Arschloch, After«, s. Arsch, Loch

**Arsenal**, N., »Sammlung, Lager, Zeughaus (E. 16. Jh.)«, E. 15. Jh. (»Herstellungsstätte für Waffen in Venedig«) Lw. it. arsenale, M., »Zeughaus, Werft«, zu arab. dar as-sinaa, Sb., »Haus für Gewerbe, Haus für Beruf, Haus für Kunst«

**Art**, F., »Weise«, mhd. art, M., F., »Weise, Eigentümlichkeit, Herkunft«, älter? (vgl. ahd. art (12. Jh.), F., »Pflügen, Akkerbau«)

**Artikel**, M., »Gegenstand, Aufsatz, Geschlechtswort«, mhd. artikel, M., »Abschnitt«, 14. Jh. (1291 bzw. 1333 Hohenlohe) Lw. lat. articulus, M., »Teil, Glied, Abschnitt«, zu lat. artus, M., »Gelenk, Glied«, 17. Jh. Lbd. frz. article, M., »Teil

einer Warenrechnung, Ware, Gegenstand«, 18. Jh. Bedeutung »Geschlechtswort«

**Artikelprozeß**, M., »frühneuzeitlicher Prozeß bei welchem der Prozeßstoff in Artikel (Streitpunkte) gegliedert ist«, s. Artikel, Prozeß, vgl. Buchda HRG

**artikulieren**, V., »in Artikel einteilen (um 1500), sorgfältig aussprechen, äußern«, 15. Jh. (1499 Worms bzw. Horsch 1580) Lw. lat. articulare, V., »gliedern«, s. Artikel

**Artist**, M., »Künstler (16. Jh.), Schauspieler (M. 19. Jh.)«, A. 15. Jh. (»Student der artes liberales«) Lw. mlat. artista, M., »Student der artes liberales, Künstler«, zu lat. ars, F., »Kunst, Wissenschaft«

**Arznei**, F., »Heilmittel«, mhd. arzenne, F., »Heilmittel (1541), Heilkunst (1450 Bayern)«, s. Arzt, n unter Einfluß von ahd. lahhan (1000), N., »Arznei« eingefügt?

**Arzneimittel**, N., »Stoff oder Zubereitung welche durch Anwendung im menschlichen oder tierischen Körper Krankheiten bzw. Schäden oder Beschwerden heilen bzw. lindern oder verhüten soll, Stoff welcher diagnostischen Zwecken oder dem Ersatz körpereigener Wirkstoffe dienen oder den seelischen Zustand beeinflussen soll«, E. 16. Jh., s. Arznei, Mittel

**Arzt**, M., »Heiler, Arzt«, mhd. arzöt, arzet, M., »Arzt«, ahd. arzöt (863-71), M., »Arzt, Heiler«, Lw. mlat. archiater, arciater, M., »Arzt«, Lw. gr. archiátrós, M., »Erzarzt«, zu gr. arché, F., »Ursprung, Anfang«, gr. iatrós, M., »Arzt«, zu gr. iasthai, V., »heilen«

**Arztrecht**, N., »Gesamtheit der die Tätigkeit eines Arztes betreffenden Rechtsnormen«, 2. H. 20. Jh.?, s. Arzt, Recht

**asozial**, Adj., »die Gesellschaft schädigend«, A. 20. Jh., s. a(, Präf., »los, un«), sozial

**Asperationsprinzip**, N., »bei Tatmehrheit grundsätzlich geltendes Prinzip der Bildung einer Gesamtstrafe«, z.T. Lw. lat. asperatio, F., »Vermehrung, Verschlimmerung«, zu lat. asper, Adj., »rauh, barsch«, s. Prinzip

**Aspirant**, M., »Anwärter, Bewerber«, 2. H. 18. Jh. (Campe 1801) Lw. frz. aspirant, M., »Anwärter, Bewerber«, zu frz. aspirer, V., »sich bewerben, streben«, aus lat. aspirare, V., »zuhauchen, zuwenden, sich nähern«, zu lat. ad, as, Präp., Präf., »zu«, lat. spirare, V., »hauchen, atmen«

**Assekuranz**, F., »Versicherung«, 17. Jh.? Lw. it. *assicuranza*, F., »Versicherung«, zu lat. *ad, as*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *securus*, Adj., »sicher«, im 19. Jh. durch Versicherung verdrängt

**Assessor**, M., »Beisitzer«, 15. Jh.? bzw. A. 16. Jh.? Lw. lat. *assessor*, M., »Beisitzer«, zum PPP. *assessus* von lat. *assidere*, V., »beisitzen«, zu lat. *ad, as*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *sedere*, V., »sitzen«, 18. Jh. Titel, Bedeutung »Anwärter auf feste Anstellung im höheren Staatsdienst« 2. H. 19. Jh.

**Assise**, Pl., »Versammlungen, Beschlüsse«, Lw. mlat. *assisa*, F., »Sitzung« (12. Jh.), zum PPP. *assessus* von lat. *assidere*, V., »sich hinsetzen«, zu lat. *ad, as*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *sedere*, V., »sich setzen«

**Assistent**, M., »Helfer«, 2. H. 16. Jh. (Zimmerische Chronik 1565), zum Part. Präs. *assistentens* von lat. *assistere*, V., »beistehen«, zu *ad, as*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *sistere*, V., »stellen«

**Assoziation**, F., »Vereinigung (z.B. Genossenschaft)«, A. 17. Jh. Lw. frz. *association*, F., »Verbindung, Zusammenschluß«, s. assoziieren

**assoziieren**, V., »verbinden«, M. 16. Jh.? bzw. 17. Jh. (Kraft 1683) Lw. frz. *associer*, V., »verbinden«, aus lat. *associare*, V., »beigesellen, verbinden«, zu lat. *ad, as*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *socius*, M., »Genosse«

**Asyl**, N., »Freistatt, Zufluchtsort für politisch Verfolgte«, A. 16. Jh. (*asylum*) bzw. E. 18. Jh. (Goethe 1804) Lw. lat. *asylum*, N., »Zufluchtsstätte«, Lw. gr. *ásylon*, N., »Zufluchtsstätte«, zu gr. *ásylos*, Adj., »unberaubt, sicher«, zu gr. *a*, Präf., »los, un-, nicht«, gr. *sylon*, N., »Raub, Plünderung«, seit 2. H. 19. Jh. »Unterkunft«

**Asylant**, M., »Asyl begehrende Person«, 20. Jh.?, s. Asyl

**Asylrecht**, N., »Recht des Asyls«, 20. Jh.?, s. Asyl, Recht

**Azendenten**, M. Pl., F. Pl., »Vorfahren (Verwandte) eines Menschen in gerader Linie (z.B. Vater oder Großmutter)«, zum Part. Präs. *ascendens* von lat. *ascendere*, V., »heransteigen, hinaufsteigen«, zu lat. *ad, as*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *scandere*, V., »steigen«, vgl. Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch 1809 Österreich, Weiske 1839ff.

**Atom**, N., »Teilchen«, (in der Philosophie M. 16. Jh. lat. flektiert Maskulinum, M. 18.

Jh. Pl. Atomen, um 1800 N.) in der Chemie 19. Jh. Lw. lat. *atomus*, F., »Teilchen«, Lw. gr. *átomos*, F., »Teilchen«, zu gr. *átomos*, Adj., »unteilbar«, zu gr. *a*, Präf., »los, un-, nicht«, gr. *témnein*, V., »schneiden«

**Atomgesetz**, N., »Gesetz über die friedliche Verwendung der Kernenergie und den Schutz gegen ihre Gefahren vom 23. 12. 1959«, s. Atom, Gesetz

**Attaché**, M., »Beamter des auswärtigen Dienstes der Eingangsstufe, einer Auslandsvertretung für besondere Sachaufgaben zugewiesener Beamter (z.B. Kulturattaché)«, A. 19. Jh. (Hauff 1826) Lw. frz. *attaché (d'ambassade)*, M., »diplomatischer Beamter«, subst. PPP. zu frz. *attacher*, V., »befestigen, zuteilen«, zu afrz. *atachier*, V., »festbinden«, aus afrz. *estachier*, V., »an einem Pfahl festmachen«, zu afrz. *estache*, Sb., »Pfahl«

**Attentat**, N., »Mordanschlag, Attentat (19. Jh.)«, 15. Jh. (und 18. Jh.) Lw. (frz. *attentat*, M., »Mordanschlag«, aus) lat. *attentatum*, M., »Versuch«, subst. PPP. von lat. *attemptare*, *attentare*, V., »versuchen, angreifen«, zu lat. *ad, at*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *temptare*, V., »versuchen«

**Attentäter**, M., »Täter eines Mordanschlags«, 1844 (nach einem mißglückten Attentat auf König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen als Reimwort zu Hochverräter gebildet), s. Attentat

**Attest**, N., »Bescheinigung«, frühes 18. Jh. (1736) Lw. lat. (*attestatio*, F., »Bescheinigung«,) nlat. *attestatum*, subst. Part. Prät. Akt. N. von lat. *attestari*, V., »bezeugen, bestätigen«, zu lat. *ad, at*, Pröp., Präf., »zu«, lat. *testari*, V., »bezeugen«, zu lat. *testis*, M., »Zeuge«, älter *Attestat(um)* (1654)

**audiatur et altera pars**, lat., »es werde auch der andere Teil gehört«, (Seneca 4 v. Chr.-65 n. Chr., Augustin 354-430 n. Chr.)

**Audienz**, F., »Empfang«, 15. Jh. (Dürer 1506) »Anhörung, Untersuchung«, Lw. lat. *audientia*, F., »Gehör, Aufmerksamkeit«, zum Part. Präs. *audiens* von lat. *audire*, V., »hören«

**Auditorium**, N., »Hörerschaft, Hörsaal«, vereinzelt E. 15. Jh., allgemeiner A. 17. Jh. (Meyfart 1636) Lw. lat. *auditorium*, N., »Anhören, Hörsaal«, zu lat. *auditor*, M., »Hörer«, zum PPP. *auditus* von lat. *audire*, V., »hören«

**auf**, Adv., Pröp., »auf«, mhd. *ōf*, Adv., Pröp., »auf«, ahd. *ōf* (8. Jh.), Adv., Pröp., »hinauf, auf«, as. *Ēp*, Pröp., Adv., »auf«, germ. \* *Ēp*, *Ēpp*, *Ēpa*, Adv., Pröp., »auf«, idg. *upo*, Adv., Präf., »unten, hinauf, über«

**Aufenthalt**, M., »Ort an dem sich ein Mensch befindet«, spätmhd. *ōfenthalt*, M., »Unterhalt, Aufhalten, Aufenthalt«, zu mhd. *enthalt*, M., »Unterhalt, Aufenthalt«, enthalten, V., »unterhalten«, s. auf, ent, halten, »Wohnsitz (1752 Österreich)«

**Aufenthaltsgenehmigung**, F., »Erlaubnis welche Ausländer zur Einreise und zu Aufenthalt in der Bundesrepublik benötigen«, 20. Jh.?, s. Aufenthalt, Genehmigung

**Aufenthaltsort**, N., »Ort des Aufenthalts«, s. Aufenthalt, Ort, vgl. Grimm DW 1854

**Aufforderung**, F., »Äußerung die von einem anderen ein bestimmtes Verhalten verlangt«, »Anforderung« 15. Jh. Nürnberg, s. auf, Forderung

**Aufgabe**, F., »zur Lösung anstehende Angelegenheit«, »Übergabe« 1487 Bayern, mhd. *ōfgabe*, F., »Aufgabe«, »Übertragung« 13. Jh. Worms, »Verzicht« (14. Jh.), s. auf, Gabe

**Aufgebot**, N., »öffentliche (gerichtliche) Aufforderung an unbekanntete Beteiligte vor einer beabsichtigten Änderung der Rechtslage Tatsachen anzugeben oder Rechte geltend zu machen«, zuerst »aufgebotene Mannschaft«, »Heeresaufgebot« 15. Jh., »Aufgebot« 1325 Iglau, »Verkündigung der Eheschließungsabsicht« 1557?, 1709, s. auf, bieten

**Aufgebotsverfahren**, N., »in besonderen Fällen (z.B. Ausschließung des Eigentümers eines Grundstückes) anzuwendendes besonderes Verfahren der Durchführung eines Aufgebotes«, 19. Jh.?, s. Aufgebot, Verfahren

**Aufgeld**, N., »Betrag um den der Kurswert eines Wertpapiers dessen Nennwert übersteigt«, »Überschuß« 1359 Lübeck, »Handgeld« 1440, »Aufgabegebühr« 1537, »Zins« 1453, »Anzahlung« um 1500, »Wechselgeld« um 1500, seit dem 18. Jh. verdrängt durch Agio, s. auf, Geld

**aufhängen**, V., »aufhängen« 1354 Göttingen, s. auf, hängen

**Aufhebung**, F., »gänzliche oder teilweise Beseitigung eines Verwaltungsaktes durch die Verwaltung«, »Arrest« 1322 Eßlingen,

»Einhebung« 14. Jh., »Aufhebung« 15. Jh., s. auf, heben, ung

**aufklären**, V., »klar machen«, um 1600 aufklären, V., »sich aufhellen, klar werden« Lw. mnd. *upklören*, V., »klar werden, aufstrahlen«, s. auf, klar, M. 17. Jh. aufklären

**Aufklärung**, F., »auf Erzielung von mehr Klarheit gerichtete Tätigkeit«, Stieler 1691 »Aufhellung« Lüt. lat. *serenitas*, F., »Aufhellung (meteorologisch)«?, seit etwa 1760 übertragen auf Gemüt und Verstand, s. aufklären, ung

**Aufklärungspflicht**, F., »auf Klarstellung bestimmter Umstände gerichtete Rechtspflicht einer Person«, 20. Jh.?, s. Aufklärung, Pflicht

**Aufklärungsquote**, F., »Anteil der aufklärten Straftaten an der Zahl der gesamten bekannt gewordenen Delikte«, 20. Jh., s. Aufklärung, Quote

**Auflage**, F., »- meist als Nebenfolge - ausgesprochene Bestimmung eines besonderen Verhaltens«, »Auferlegtes« 1480, »Strafzahlung« 1525, »Auftrag, Befehl« 1573 Niederösterreich, »Neudruck« 1722, s. auf, Lage

**auflassen**, V., »übergeben, verzichten«, 1227 Braunschweig, Sachsenspiegel um 1225, »aufheben, beenden« 14. Jh., s. auf, lassen

**Auflassung**, F., »zur Übertragung des Eigentums an einem Grundstück erforderliche Einigung des Veräußerers und des Erwerbers über den Eigentumsübergang«, »Besitzübertragung, Verzicht« 14. Jh., »Einstellung eines Betriebes« 1732, s. auf, lassen, ung

**Auflassungsvormerkung**, F., »auf Sicherung des (meist aus einem Kaufvertrag erwachsenden) Anspruchs auf Übertragung des Eigentums an einem Grundstück gerichtete Vormerkung«, 19. Jh.?, s. Auflassung, Vormerkung

**auflösen**, V., »auflösen, aufbinden« 1376 Pettau, »beenden« 1522, s. auf, lösen

**auflösende Bedingung**, F., »eine Rechtsfolge beseitigende Bedingung«, Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, s. Bedingung, auflösende

**Auflösung**, F., »Aufhebung« 1513 Görlitz, s. auflösen, ung

**aufoktroyieren**, V., »aufzwingen«, M. 19. Jh. (um 1848), s. auf, oktroyieren

**aufopfern**, V., »stiften, darreichen« 1452 Bayern, s. auf, opfern

**Aufopferung**, F., »Verlust eines individuellen Rechts zugunsten der Allgemeinheit oder eines begünstigten Dritten«, Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch 1811 Österreich, s. aufopfern, ung, vgl. Grimm DW 1884

**Aufopferungsanspruch**, M., »ursprünglich auf § 75 Einl. ALR beruhender Ausgleichsanspruch bei einem solchen hoheitlichen Eingriff in ein nichtvermögenswertes Recht (z.B. Gesundheit) welcher dem Betroffenen ein Sonderopfer auferlegt«, 19. Jh.?, s. Aufopferung, Anspruch

**Aufopferungstheorie**, F., »Theorie der Aufopferung«, 20. Jh.?, s. Aufopferung, Theorie

**aufrechnen**, V., »abrechnen« 1333 Breslau, »anrechnen« 1610 Württemberg, s. auf, rechnen

**Aufrechnung**, F., »Kompensation, wechselseitige Tilgung zweier sich gegenüberstehender gleichartiger Forderungen durch Verrechnung auf Grund einseitiger Erklärung«, »Rechnungslegung« 16. Jh. Frankfurt, »Verrechnung« 1372 Schlesien, s. aufrechnen, ung

**Aufruf**, M., »Aufruf, Bekanntmachung«, s. auf, Ruf

**Aufruf der Sache**, M., »formeller Beginn eines Termins im Verfahren«, s. Aufruf, Sache, vgl. Planck 1896

**Aufbruch**, M., »Aufbruch, Erhebung, Erregung«, M. 15. Jh. (Femininum bis ins 18. Jh.), 14. Jh. mnd. uprær, 1379 Ostfriesland, s. auf, Ruhr, rühren

**aufschieben**, V., »verschieben, vertagen« 1300, s. auf, schieben

**aufschiebende Bedingung**, F., »eine Rechtsfolge hinausschiebende Bedingung«, 1809 Baden, s. Bedingung, aufschieben

**aufschiebende Wirkung**, F., »zeitlich hinausschiebende Wirkung« 19. Jh.?, s. Wirkung, aufschieben

**aufsenden**, V., »anheimstellen, zur Verfügung stellen« Schwabenspiegel 1275, s. auf, senden

**Aufsendung**, F., »Aufsendung«, 1325 Hannover (upsendinge), 1679 Österreich (aufsandung), s. aufsenden, ung

**auf Sicht**, Adv., »auf Sicht, alsobald« Harsdörfer 1656, Lüt. lat. visis litteris, Adv., »bei Vorlage der Unterlagen«, s. auf, Sicht

**Aufsicht**, F., »Überwachung eines Verhaltens«, 16. Jh. (1538 Jülich öfsicht), s. auf, Sicht

**Aufsichtsbeschwerde**, F., »Beschwerde an die Dienstaufsichtsbehörde«, 19. Jh.? Österreich?, s. Aufsicht, Beschwerde

**Aufsichtspflicht**, F., »Verpflichtung einer Person oder Behörde über eine andere Person oder Behörde Aufsicht auszuüben«, 19. Jh.?, s. Aufsicht, Pflicht

**Aufsichtsrat**, M., »bei bestimmten Gesellschaften das zur Überwachung und evtl. auch zur Bestellung des die laufenden Geschäfte führenden Organes vorgeschriebene Organ«, 19. Jh. (Allgemeines Deutsches Handelsgesetzbuch 1861) nach französischem Vorbild (1856), s. Aufsicht, Rat

**Aufstand**, M., »Aufruhr, Erhebung«, spätmhd. öfstant, M., »Unterbrechung« 1437 Köln, »Aufruhr« 1551 Salzburg, »Aufstehen« 16. Jh., s. auf, Stand

**Auftrag**, M., »Mandat, Angebot zu einem unvollkommen zweiseitig verpflichtenden Vertrag durch den sich der eine Teil (Beauftragter) verpflichtet für den anderen Teil (Auftraggeber) unentgeltlich ein Geschäft (z.B. Überweisung) zu besorgen, Vertrag über die Besorgung eines Geschäftes«, »Übergabe« 1532 Luxemburg, »Befehl, Beauftragung« 1555 Österreich, »Auftrag« 1805?, Rückbildung aus auftragen, s. auf, tragen

**Auftragsangelegenheit**, F., »Angelegenheit die eine juristische Person des öffentlichen Rechts (z.B. Staat) einer anderen (z.B. Gemeinde) durch Auftrag zur Ausführung überträgt (mittelbare Staatsverwaltung)«, 20. Jh.?, s. Auftrag, Angelegenheit

**Auftragsbestätigung**, F., »Bestätigung eines Vertragsantrages«, 19. Jh.?, s. Auftrag, Bestätigung

**Auftragsgeschäft**, N., »Auftrag«, Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, s. Auftrag, Geschäft

**Auftragsverwaltung**, F., »Verwaltung der Auftragsangelegenheiten«, 20. Jh.?, s. Auftrag, Verwaltung

**Aufwand**, M., »Ausgabe, Kosten« 18. Jh. (Hayme 1738), s. aufwenden

**Aufwandsentschädigung**, F., »Vergütung für einen mit der Berufsausübung verbundenen Aufwand«, 20. Jh.?, s. Aufwand, Entschädigung

**aufwenden**, V., »aufwenden, verwenden« 15. Jh. (1539), s. auf, wenden, vgl. ahd. öfwenten (12. Jh.?), V., »aufrichten, aufwärts wenden«

**Aufwendung**, F., »freiwillige Einbuße von Vermögenswerten im Interesse eines anderen (z.B. Vorstrecken eines Geldbetrages für einen Auftraggeber)«, 1726 Leiningen, s. aufwenden, ung

**Aufwendungserstattung**, F., »Erstattung der Vermögenswerte die eine Person im Interesse einer anderen freiwillig eingebüßt hat«, 20. Jh.?, s. Aufwendung, Erstattung

**Aufwertung**, F., »Erhöhung des Wechselkurses einer Währung im Verhältnis zum Goldwert oder anderen Währungen«, 20. Jh.?, s. auf, werten, ung

**aufwiegen**, V., »in Bewegung bringen«, E. 15. Jh. Schweiz, zu mhd. wigelen, V., »wanken«, mhd. wegen, V., »bewegen«, s. auf, wegen

**Aufzeichnung**, F., »schriftliche Fixierung von Gedankeninhalten oder Geschehensabläufen«, 1524 Niederrhein, s. auf, zeichnen, ung

**aufziehen**, V., »hochziehen (15. Jh.), verschieben (1301), in der Folter hochziehen, quälen, verspotten (1619)«, mhd. öfziehen, V., »sich erheben, in die Höhe ziehen, fördern, pflegen«, ahd. öfziohan (1000), V., »aufziehen, nach oben ziehen, hervorziehen«, Lüt. lat. protrahere, V., »vorziehen«?, s. auf, ziehen

**Auge**, N., »Auge, Sehorgan«, mhd. ouga, N., »Auge«, ahd. ouga (765), N., »Auge«, as. æga, N., »Auge«, germ. \*augo, \*augæn, \*augan, N., »Auge«, idg. \*okÝ-, Sb., »Auge«, zu idg. \*okÝ-, V., »sehen«

**Augenschein**, F., »Autopsie, unmittelbare sinnliche Wahrnehmung«, Lüt. mlat. ocularis inspectio, F., »Augenschein«? 1454 Freiburg, 1499 Worms, s. Auge, Schein

**Auktion**, F., »Versteigerung«, 16. Jh. (Roth 1571) Lw. lat. auctio, F., »Versteigerung«, zum PPP. auctus von lat. augere, V., »wachsen lassen, vermehren, versteigern«, sachlich kam die Versteigerung im 13. Jahrhundert von Süden und Westen in das deutsche Reich

**Auktionator**, M., »Versteigerer«, M. 18. Jh. Lw. spätlat. auctionator, M., »Versteigerer«, zum Part. Prät. Akt. auctionatus von lat. auctionari, V., »eine Auktion halten«, s. Auktion

**Aula**, F., »Veranstaltungsraum«, (M. 16. Jh. »künstliche Macht, Hofstaat«.) 17. Jh. (1617) Lw. lat. aula, F., »Atrium, Halle«, Lw. gr. aulé, F., »Hof, Platz vor der Wohnung«

**aus**, Adv., Pröp., Präf., »aus«, mhd. öz, Adv. Pröp., Präf., »aus«, ahd. öz (E. 8. Jh.), Adv., Pröp., Präf., »aus, heraus, draußen, aber, hinaus, hervor«, as. öt, Adv., Präf., »heraus«, germ. \*öt-, Adv., »heraus«, idg. \*Ēd-, Adv., »empor, hinauf, hinaus«, vgl. daneben er, Präf., »er, aus«, zu dessen germ. Vorform das germ. \*öt, Adv., »heraus« hinzugefügt wurde, ehe es selbst präpositionalen Charakter erlangte

**Ausbildender**, M., »die Ausbildung nach dem Berufsausbildungsvertrag (evtl. durch Ausbilder bzw. Ausbildungsgehilfen) verantwortlich Durchführender«, 20. Jh., s. aus, bilden

**Ausbildung**, F., »Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten an einen Menschen«, 19. Jh.?, s. aus, Bildung, vgl. Grimm DW 1854

**Ausbildungsförderung**, F., »staatliche Förderung der Ausbildung durch institutionelle Maßnahmen und vor allem Förderung der Ausbildung bestimmter einzelner Personen durch Gewährung von Mitteln«, 2. H. 20. Jh.?, s. Ausbildung, Förderung

**ausbleiben**, V., »wegbleiben« 1422 Miltenberg, s. aus, bleiben

**Ausbleiben**, N., »Nichterscheinen einer an sich erwarteten Person«, s. ausbleiben, vgl. Ullmann 1893

**Ausbürger**, M., »außerhalb der Stadt wohnender Bürger« 1300 Waldkirch, s. aus, Bürger

**Ausbürgerung**, F., »gegen eine Person oder Bevölkerungsgruppe (kollektive Ausbürgerung) angeordnete Entziehung der Staatsangehörigkeit«, s. aus, Bürger, vgl. Weiske 1839ff.

**ausdrücklich**, Adj., »ausdrücklich, eigens betont«, 16. Jh. (1564 Nürnberg) (ausdruckenlich), s. aus, drücken, lich

**Ausdrücklichkeitsgebot**, N., »Gebot an ein nachkonstitutionelles Gesetz das ein

Grundrecht auf Grund eines Gesetzesvorbehaltes einschränkt dieses Grundrecht unter Angabe des Artikels zu nennen«, 2. H. 20. Jh., s. ausdrücklich, Gebot

**Auseinandersetzung**, F., »Verfahren der gänzlichen oder teilweisen Auflösung des Vermögens einer Personenmehrheit«, 19. Jh.?, s. aus, ein, ander, Setzung

**Ausfall**, M., »Verlust«, 1670 Schlesien, s. aus, Fall

**Ausfallzeit**, F., »Zeitraum für den eine versicherungspflichtige Beschäftigung aus bestimmtem Anlaß unterbrochen wird«, 19. Jh.?, s. Ausfall, Zeit

**Ausfertigung**, F., »urkundliche Festlegung einer Gedankenerklärung«, »Aussteuer« 1499 Brandenburg, »Abfassung, Ausstellung« 1627 Böhmen, s. aus, fertig, ung, vgl. Planck 1896

**Ausforschung**, F., »Ermittlung, Erkundung«, 18. Jh. Schweiz, s. aus, forschen, ung

**Ausforschungsbeweisantrag**, M., »Versuch durch die Beweisermittlung an Hand eines ungenau bezeichneten oder vermutungsweise benannten Beweisthemas die Grundlage für eine Behauptung einer Partei zu gewinnen«, 20. Jh.?, s. Ausforschung, Beweis, Antrag

**Ausführung** (eines Gesetzes), F., »Verwirklichung (durch die vollziehende Gewalt)«, »Herausführung« 1573 Hamburg, »Vollbringung« 1498 Thüringen, »Darlegung« 1475 Glatz, s. aus, führen, ung

**Ausführungsgesetz**, N., »Gesetz das besondere Einzelheiten der Ausführung eines anderen Gesetzes regelt«, 19. Jh.?, s. Ausführung, Gesetz

**Ausführungsverordnung**, F., »Rechtsverordnung die besondere Einzelheiten der Ausführung eines Gesetzes regelt«, 19. Jh.?, s. Ausführung, Verordnung

**Ausfüllung**, F., »Füllung freier Stellen«, 1766 Preußen, s. aus, füllen, ung

**Ausfüllungsbefugnis**, F., »Ermächtigung zur Ausfüllung eines Blankettes«, 20. Jh.?, s. Ausfüllung, Befugnis

**Ausgabe**, F., »Abfluß eines Vermögenswertes insbesondere die Weggabe von Geld«, »Auslage, Unkosten« 1516 Steiermark, »Abfindung« 1568 Schlesien, »Neudruck« Allgemeines Landrecht 1794 Preußen, spätmhd. özgabe, F., »Ausgabe, Aus teilung«, s. aus, Gabe

**ausgeübt**, Adj., »im Rechtsweg ausgetragen« 1544 Sankt Gallen, »ausgeführt« 1750 Schwyz, s. aus, üben

**Ausgleich**, M., »Ausgleich«, E. 19. Jh.?, aus älterem Ausgleichung (Gottsched 1792), s. ausgleichen

**ausgleichen**, V., »schlichten« 1694, Lüs. lat. exaequare, V., »ausgleichen«, s. aus, gleich

**Ausgleichsabgabe**, F., »dem Ausgleich einer ungleichen Belastung innerhalb einer Gruppe von Personen dienende Abgabe die von einem Teil ihrer Angehörigen erhoben wird (z.B. Lastenausgleichsabgabe)«, 20. Jh.?, s. ausgleichen, Abgabe

**Ausgleichsanspruch**, M., »Anspruch auf Beseitigung von ungerechtfertigten Vermögensverschiebungen«, 20. Jh.?, s. Ausgleich, Anspruch

**Ausgleichsaufgaben**, F. Pl., »öffentliche Angelegenheiten die sich aus den Bedürfnissen einzelner untergeordneter Verwaltungsträger dadurch ergeben daß deren Kraft zur Erfüllung der ihnen obliegenden Aufgaben nicht ausreicht«, 20. Jh.?, s. Ausgleich, Aufgabe

**ausheischen**, V., »abfordern (13. Jh.), sich berufen auf den Oberhof (14. Jh.)«, Lbd. lat. reclamare, V., »widersprechen«?

**Auskultator**, M., »Hörer«, 18. Jh.? Lw. lat. auscultator, M., »Zuhörer«, zu lat. auris, F., »Ohr«

**Auskunft**, F., »Mitteilung von Tatsachen durch eine Person (18. Jh.)«, »Ausfließen (15. Jh.)«, 17. Jh. (1670) »Ausweg, Bescheid, Aufschub, Unterhalt, Ergebnis«, s. aus, kommen

**Auskunftspflicht**, F., »Verpflichtung zur Erteilung einer Auskunft«, 19. Jh.?, s. Auskunft, Pflicht

**Auskunftsverweigerungsrecht**, N., »Berechtigung eine mögliche Auskunft nicht zu erteilen«, 20. Jh.?, s. Auskunft, Verweigerung, Recht

**Auslage**, F., »geldwerte Aufwendung eines Gerichts«, »Aushebung, Auswahl (1681 Schweiz), verausgabtes Geld (1375 Bayern), Abgabe (1478), ausgelegte Ware (1752)«, s. aus, Lage

**Ausland**, N., »das nicht zum eigenen Staatsgebiet gehörige Gebiet«, 1554 Schwaben bzw. 17. Jh., älter mhd. özlant, N., »Land außerhalb des eigenen Gebietes«

1290, 1343, »Land außerhalb des Deiches«  
1380, s. aus, Land

**Ausländer**, M., »Person die eine andere Staatsangehörigkeit als die deutsche hat (bzw. nicht Deutscher i.S.v. Art. 116 I GG ist)«, mhd. özlender, M., »Ausländer, Fremder« 1235 Kärnten, s. aus, Land

**ausländisch**, Adj., »fremd, dem Ausland angehörig«, mhd. özlendisch (14. Jh.), Adj., »fremd«, s. Ausland, isch

**Auslandsdelikt**, N., »im Ausland begangene Straftat einer Person«, 19. Jh.?, s. Ausland, Delikt

**Auslegung**, F., »Ermittlung und Klarlegung des Bedeutungsgehaltes eines Rechtsbegriffes oder eines sonstigen Umstandes (z.B. Erklärung, Verhalten)«, mhd. özlegung, F., »Auslegung, Deutung, Übersetzung, Beantwortung, Offenbarung, Geldauslage«, »Herauslegung« 15. Jh., »Erklärung« Klagspiegel 1516, Lbd. lat. interpretatio, F., »Auslegung«?, s. aus, legen, ung

**Auslieferung**, F., »zwangsweise Verbringung einer Person ins Ausland auf Ersuchen eines ausländischen Staates zwecks Strafverfolgung oder Strafvollstreckung«, »Übergabe, Aushändigung« 1504, s. aus, Lieferung

**Auslieferungsverbot**, N., »(im Verfassungsrecht) Verbot einen Deutschen an das Ausland auszuliefern«, 20. Jh.?, s. Auslieferung, Verbot

**ausloben**, V., »versprechen« 1584 Brandenburg, »bekannt geben« 1738 Bremen, s. aus, loben

**Auslobung**, F., »das durch öffentliche Bekanntmachung erfolgende einseitige Versprechen einer Belohnung für die Vornahme einer Handlung (z.B. Wiederbeschaffung abhandengekommener Sachen)«, »Versprechen« 1767, s. ausloben, ung

**auslosen**, V., »durch Los auswählen«, 1504?, s. aus, Los

**Auslosung**, F., »Auswahl zwischen mehreren Möglichkeiten durch Verwendung eines Loses (z.B. Auslosung ehrenamtlicher Richter)«, Hayme 1738, s. auslosen, ung

**ausmarken**, V., »abgrenzen«, 1305 Zürich, s. aus, Mark

**ausmerzen**, V., »ausscheiden, aussondern«, 15. Jh. (1578?), vielleicht zu März?, oder zu Mark?, s. aus

**Ausnahme**, F., »Abweichung von einer allgemeinen Regelung«, »Vorbehalt« 1696, »Vorrecht« 1726, »Ausgabe« 1721, Lüt. lat. exceptio, F., »Ausnahme«?, s. aus, nehmen

**Ausnahmegericht**, N., »außerordentliches für bestimmte Fälle eingesetztes Gericht«, s. Ausnahme, Gericht, vgl. Ullmann 1893

**Ausnahmestand**, M., »Staatsnotstand, Ausnahmestand«, 1852 Waldeck, s. Ausnahme, Zustand, vgl. Wagener 1865

**Aussage**, F., »(im Verfahrensrecht) jede sprachliche Mitteilung«, 15. Jh. Magdeburg, s. aus, Sage

**Aussageerpressung**, F., »Erpressung einer Aussage«, 20. Jh., s. Aussage, Erpressung

**Aussagegenehmigung**, F., »einem Beamten von seinem Vorgesetzten zu erteilende Genehmigung zur Aussage«, 20. Jh.?, s. Aussage, Genehmigung

**Aussagenotstand**, M., »auf anerkannter Interessenkollision beruhende Zwangslage bei uneidlichen oder eidlichen Aussagen«, 20. Jh.?, s. Aussage, Notstand

**Aussagepflicht**, F., »öffentlichrechtliche Verpflichtung eines Zeugen zur Aussage«, 20. Jh.?, s. Aussage, Pflicht

**Aussageverweigerungsrecht**, N., »Berechtigung die Aussage zu verweigern«, 20. Jh.?, s. Aussage, Verweigerung, Recht

**ausschlagen**, V., »ausschlagen«, mhd. özslahan, V., »herausschlagen, umhauen, ablehnen, zurückschlagen, ausweisen«, ahd. özslahan (9. Jh.), V., »ausschlagen, ausbrechen«, »wegtreiben« (1355), »verzichten« 1524, »Erbschaft ausschlagen« 1530, s. aus, schlagen

**Ausschlagung**, F., »(im Erbrecht) die dem Nachlaßgericht gegenüber abzugebende formgebundene und fristgebundene Willenserklärung des vorläufigen Erben die Erbschaft nicht anzunehmen«, »Heraus-schlagen«, »Verzicht« 1616 Schweiz, s. ausschlagen, ung

**Aussatz**, M., »Lepra«, 13. Jh., mhd. özsaz, M., »Aussatz, Heraussetzen, Ausnahme, Bedingung, Bestimmung«, zu mhd. özsetze, M., »Aussätziger«, ahd. özsazzo (2. H. 8. Jh.), M., »Aussätziger«, verdrängt ahd. misalsuht, F., »Aussatz«, s. lat. misellus, Adj., »elend«

**ausschließlich**, Adj., »was ausgeschlossen wird«, s. aus, schließen, lich, vgl. Grimm DW 1854

**ausschließliche Gesetzgebung**, F., »einer Person (-enmehrheit) ausschließlich vorbehaltenene Gesetzgebung«, 19. Jh.?, s. Gesetzgebung, ausschließlich

**Ausschließung**, F., »(im Verfahrensrecht) die auf Gesetz beruhende Verhinderung der Mitwirkung einer Person (z.B. Richter) am Verfahren«, »Ausschluß« 14. Jh., »Nichtzulassung« Abele 1712, Lüs. lat. exclusio, F., »Ausschluß«?, s. aus, schließen, ung

**Ausschluß**, M., »Nichtzulassung«, 1523, Lüt. lat. exclusio, F., »Ausschluß«?, s. aus, Schluß

**Ausschlußfrist**, F., »Frist für die Vornahme einer Handlung mit der Folge daß ein Rechtsnachteil nach dem Ablauf der Frist von selbst eintritt (z.B. Rechtsverlust)«, 19. Jh.?, s. Ausschluß, Frist

**Ausschuß**, M., »aus einer größeren Personenmehrheit gewählter kleinerer Kreis von Personen«, spätmhd. özschuz, M., »Ausschuß«, 1499 Schwaben, zu fnhd. ausschießen, V., »ausscheiden, aussondern«, s. aus, schießen, Bedeutung »schlechte Ware« M. 15. Jh., dann 18. Jh.

**außen**, Adv., »außen«, mhd. özen, Adv., »außen«, ahd. özan (790?), Pröp., Adv., Konj., »aus, außen, ohne, aber«, özana (765), Pröp., Adv., »außen, draußen, außer«, germ. \*ötan-, Adv., »außen«, s. idg. \*Ēd-, Adv., »empor, hinauf, hinaus«

**Außenbereich**, M., »Grundstücke die außerhalb des räumlichen Geltungsbereichs eines qualifizierten Bebauungsplanes und außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile liegen«, 2. H. 20. Jh., s. außen, Bereich

**Außensteuerrecht**, N., »ausländische Tatbestände betreffendes Steuerrecht«, 20. Jh., s. außen, Steuerrecht

**Außenverhältnis**, N., »über die unmittelbar Beteiligten hinausreichendes Verhältnis«, 20. Jh.?, s. außen, Verhältnis

**Außenvollmacht**, F., »einem Dritten gegenüber erklärte Vollmacht«, 20. Jh.?, s. außen, Vollmacht

**Außenwirtschaft**, F., »Geschäftsverkehr mit anderen Ländern«, s. außen, Wirtschaft, vgl. Grimm DW 1854 »Hauswirtschaft der Vorwerke eines Gutes«

**außer**, Adv., Pröp., Präf., »ausgenommen«, mhd. özer, Pröp., »aus, hinaus, außerhalb«,

ahd. özar (765), Pröp., Konj., »aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer«, germ. \*ötan-, Pröp., »außer«, s. idg. \*Ēd-, Adv., »empor, hinauf, hinaus«

**außergerichtlich**, Adv., »ohne Mitwirkung eines Gerichts erfolgend«, 17. Jh. Lippstadt, Lüs. mlat. extrajudicialiter, Adv., »außergerichtlich«

**äußern**, V., »nach außen kundtun (14. Jh.)«, »herausgeben« (1413), »verleihen« 1358 Sachsen, »entäußern« (13. Jh.), mhd. özern, iuzern, V., »herausgeben, veräußern, bekanntgeben, ausweisen, ausschließen«, s. außer

**außerordentlich**, Adj., »ungewöhnlich, zusätzlich« 1400 Böhmen bzw. E. 17. Jh. z. T. Lw. z. T. Lüs. lat. extraordinarius, Adj., »außergewöhnlich«, s. außer, ordentlich

**außerordentliche Kündigung**, F., »außerhalb des Gewöhnlichen erfolgte Kündigung«, 20. Jh.?, s. Kündigung, außerordentliche

**Außerstreitverfahren**, N., »Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit«, 19. Jh.? Österreich?, s. außer, Streit, Verfahren

**Aussetzung**, F., »(im Strafrecht) das Aussetzen oder in hilfloser Lage Verlassen einer wegen jugendlichen Alters oder Gebrechlichkeit oder Krankheit hilflosen Person«, »Bestimmung« 1413, »Satzung« 1447, »Belehnung« 1358, »Gebühr« 1454 Danzig, »Ausschluß« 1614 (außsetzung zu lande), Lüs. lat. expositio, F., »Ausleerung, Aussetzung«?, s. aus, setzen, ung, vgl. Hälschner 1887

**Aussonderung**, F., »(im Konkurs) Herausnahme eines dem Gemeinschuldner nicht gehörigen Gegenstandes aus der Konkursmasse auf Grund eines dinglichen oder persönlichen Rechts (z.B. Eigentum) zwecks Rückgabe an den Berechtigten«, Konkursordnung 1898, »Ausnahme« 1347 Hildesheim (utsunderinge), s. aus, sondern (V.), ung

**Ausperrung**, F., »von Arbeitgeberseite unter Verweigerung der Lohnzahlung planmäßig vorgenommene Nichtzulassung einer Gruppe von Arbeitnehmern zur Dienstleistung«, 19. Jh.?, s. aus, Sperrung

**Ausspielvertrag**, M., »Lotterievertrag«, s. aus, Spiel, Vertrag, vgl. Weiske 1839ff.

**Ausstand**, M., »rückständige Schuld« 1478 Österreich, »Streitigkeit« 1392, obd. »Fehlen beim Dienst« 17. Jh., um 1880 »Streik«, s. aus, Stand

**ausstatten**, V., »zu etwas Gelegenheit geben, zu etwas verhelfen«, 17. Jh., s. aus, Statt

**Ausstattung**, F., »über den gewöhnlichen Unterhalt hinausgehende mit Rücksicht auf die Verheiratung oder die Erlangung einer selbstständigen Lebensstellung erfolgende Zuwendung der Eltern an ein Kind«, »Aussteuer« (1555 Mecklenburg), Lüs. mlat. elocatio, F., »Verdingung«?, s. ausstatten, ung

**Aussteller**, M., »(bei einer Anweisung oder einem Wechsel) diejenige Person die zur Zahlung anweist oder die Zahlung verspricht«, Hayme 1738, s. aus, stellen

**Aussteuer**, F., »Zuwendung der zur angemessenen Einrichtung eines Haushaltes gehörenden Gegenstände«, 16. Jh. (1494 Schlesien), s. aus, Steuer

**Austausch**, M., »Umtausch«, s. aus, Tausch, vgl. DRW

**Austauschpfändung**, F., »(in der Zwangsvollstreckung) die Pfändung gewisser unpfändbarer Sachen unter gleichzeitiger Hingabe eines dem geschützten Verwendungszweck genügenden Ersatzstückes oder eines zur eventuellen Beschaffung eines solchen Ersatzstückes erforderlichen Geldbetrages«, 19. Jh.?, s. Austausch, Pfändung

**Austauschtheorie**, F., »Theorie des Schadenersatzes bei nachträglicher vom Schuldner zu vertretender Unmöglichkeit«, 19. Jh.?, s. Austausch, Theorie

**Austrag**, M., »Austrag, Altenteil«, »Beilegung« 1420 Speyer, südd., s. aus, tragen

**Austritt**, M., »Abtreten aus einer Mehrheit« 1767, »Flucht« 1599 Niederösterreich, mhd. öztrit, M., »Austritt«, s. aus, treten

**Ausübung**, F., »Austragung, Durchführung« 1548 Joachimsthal, s. aus, üben, ung

**Ausübungsermächtigung**, F., »Ermächtigung ein Recht auszuüben«, 20. Jh.?, s. Ausübung, Ermächtigung

**Ausverkauf**, M., »Verkauf zu herabgesetzten Preisen zum Zweck der Aufgabe mindestens einer Warengattung durch einen Gewerbetreibenden«, s. aus, Verkauf, vgl. Grimm DW 1854

**ausverkaufen**, V., »im kleinen verkaufen« 1519 Essen, s. Ausverkauf

**Auswanderung**, F., »Verlassen eines Staatsgebietes auf Dauer«, Sonnenfels E. 18. Jh., Lüs. lat. emigratio, F., »Aus-

wanderung«?, s. aus, wandern, ung, vgl. Weiske 1839ff.

**Auswanderungsbetrug**, M., »geschäftsmäßige Verleitung von Deutschen zur Auswanderung unter Vorspiegelung falscher Tatsachen oder Verwendung unbegründeter Angaben oder anderer auf Täuschung gerichteter Mittel«, 19. Jh.?, s. Auswanderung, Betrug, vgl. Hälschner 1887 Verleitung zur Auswanderung

**auswärtig**, Adj., »nach außen gerichtet, ausländisch« 15. Jh. Nürnberg, mhd. özwertic, Adj., »äußerlich, auswertig«, ahd. özwertig (1000), Adj., »äußere, auswärtig«, Lüt. lat. extraneus, Adj., »auswärtig«, s. aus, wärts, ig

**auswärtige Angelegenheit**, F., »das Ausland betreffende Angelegenheit«, s. Angelegenheit, auswärtig, vgl. Weiske 1839ff.

**auswärtiger Dienst**, M., »das Ausland betreffende dienstliche Tätigkeit«, 19. Jh.?, s. Dienst, auswärtig

**Ausweis**, M., »amtliche die Identität einer Person beglaubigende Urkunde«, »Nachweis« um 1600, »amtliches Dokument mit Angaben zur Person«, A. 19. Jh. (Goethe), vgl. Grimm DW 1854, DRW, s. aus, weisen

**Ausweismißbrauch**, M., »Gebrauchen eines fremden Ausweises oder Überlassen des eigenen Ausweises zur Täuschung im Rechtsverkehr«, 20. Jh.?, s. Ausweis, Mißbrauch

**Ausweisung**, F., »Verbot des Aufenthalts innerhalb des Staatsgebietes«, mhd. özwisunge, F., »Abfindung«, um 1300 Halle, »Aussage« 1300 Dortmund, »Hinausweisung« 1538 Österreich, s. aus, weisen, ung

**Auszubildender**, M., »eine Person welche eine Ausbildung erhalten soll«, 20. Jh.?, s. Ausbildung

**Authenticae**, lat., F. Pl., »Auszüge aus einer um 1100 in Bologna auftauchenden Sammlung von Novellen Justinians im Codex Justinians bzw. 2 Konstitutionen Friedrichs I. und 11 Konstitutionen Friedrichs II. im Codex«, Lw. mlat. authenticum, N., »authentischer (Text der Novellen Justinians)«, s. authentisch

**authentisch**, Adj., »echt«, 16. Jh. (Fischart 1575) Lw. lat. authenticus, Adj., »zuverlässig«, Lw. gr. authentikós, Adj., »zuverlässig«, zu gr. authéntes, M., »Herrscher, Haupt«, zu gr. autós, Pron., »selbst, eigen«

**authentische Interpretation**, F., »zuverlässige Auslegung«, 19. Jh.?, s. Auslegung, authentisch

**auto**, Präf., »selbst«, Lw. gr. autós, Pron., »selbst«

**Auto**, N., »Automobil, motorgetriebenes Fahrzeug«, E. 19. Jh. (1898 Automobil) Lw. frz. automobile (als Adjektiv um 1860,) voiture automobile 1875/6, M., »Automobil, Kraftfahrzeug, Motorwagen, Auto (nach 1890)«, aus gr. autós, Pron., »selbst«, lat. mobilis, Adj., »beweglich«, zu lat. movere, V., »bewegen«, Kurzform A. 20. Jh.

**Autobahn**, F., »besonders gekennzeichnete nur für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen bestimmte Bundesfernstraße«, um 1920, s. Auto, Bahn

**Autodafé**, N., »Hinrichtung von Ketzern«, 18. Jh. (Hübner 1717) Lw. portug. auto da fé, M., »Akt des Glaubens, öffentliche Verkündigung eines Urteils der Inquisition, Urteil über den Glauben«, aus lat. actus fidei, M., »Glaubensakt«, zu lat. actus, M., »Handlung, Tat«, zum PPP. actus von lat. agere, V., »treiben, handeln«, lat. fides, F., »Treue, Glaube«

**Automat**, M., »Selbstbeweger, mechanische Einrichtung die nach Aufheben einer Hemmung einen Vorgang selbsttätig ausführt«, (1575 Fischart automata bzw.) 18. Jh. (Wächter 1709) Lw. lat. automatus, Adj., »aus eigenem Antrieb«, Lw. gr. autómatos, Adj., »selbständig, von selbst geworden«, zu gr. autós, Pron., »selbst«, s. idg. \*men-, V., »denken«, M. 19. Jh. M.

**Automatenmißbrauch**, M., »Erschleichen der Leistung eines Automaten in der Absicht das Entgelt nicht zu entrichten«, 20. Jh., s. Automat, Mißbrauch

**Automobil**, N., s. Auto

**autonom**, Adj., »unabhängig«, 18. Jh.? bzw. M. 19. Jh.? Lw. gr. autónomos, Adj., »unabhängig«, zu gr. autós, Pron., »selbst«, gr. nómos, M., »Brauch, Gesetz«

**Autonomie**, F., »Selbstgesetzgebung, (vom Staat gewährtes) Recht einer oder mehrerer Personen (z.B. Minderheiten) bestimmte eigene Angelegenheiten oder Rechtsverhältnisse selbst zu regeln insbesondere eigene Rechtsnormen zu erlassen«, (E. 16. Jh. latinisiert in dt. Texten,) 2. H. 18. Jh. Lw. gr. autonómia, F., »Autonomie«, Goethe 1805, s. autonom

**Autopsie**, F., »Augenschein«, M. 18. Jh. Lw. gr. autopsía, F., »Sehen mit eigenen Augen«, zu gr. autós, Pron., »selbst«, gr. optikós, Adj., »das Sehen betreffend«, zu gr. op-, V., »sehen«, Bedeutung »Leichenöffnung« E. 19. Jh.

**Autor**, M., »Urheber«, 15. Jh. (Steinhöwel 1473) Lw. lat. auctor, M., »Urheber, Gründer«, zum PPP. auctus von lat. augere, V., »wachsen lassen, vermehren, fördern«

**Aval**, M., »Wechselbürgschaft«, A. 19. Jh. Lw. frz. aval, M., »Wechselbürgschaft«, zu frz. valoir, V., »wert sein«, aus lat. valere, V., »wert sein«

**Axiom**, M., »weder beweisbarer noch beweisbedürftiger grundlegender Satz der Logik«, A. 17. Jh. (axioma bzw. E. 18. Jh. Axiom) Lw. lat. axioma, N., »Grundsatz«, Lw. gr. axíoma, N., »Grundsatz«, zu gr. axiún, V., »für halten, für würdig erachten«, zu gr. áxios, Adj., »wert, würdig«, zu gr. ágein, V., »treiben, führen, wagen«